

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

**Dezember
und Jahr 1968**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

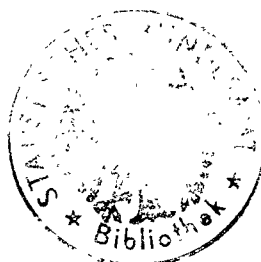
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

**Dezember
und Jahr 1968**



Bestellnummer: 240100—680212

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise	4
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten	11
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	13
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat	15
Graphische Darstellung	16
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten	17
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	17
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	18
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	19
b) Nichtwohnbauten	19
6. Genehmigte Fertigteilbauten	20
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	20
2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen	20
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	21
C. Tiefbauaufträge	
Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel	22
b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt	22
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau	22
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen)	23
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen	23
2. Umfang und Dauer der Streiks	23
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen	24
b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige	24
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse)	26
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden)	27
4. Index des Auftrageingangs in ausgewählten Industriezweigen	27
D. Handwerk	
Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	28
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels	28
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	29
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen	29
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr	29
2. Bauspargeschäft	30
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute	30
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen	31
5. Konkurse und Vergleichsverfahren	31
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandpreise	31
b) Weltmarktpreise	32
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte	32
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude	33
b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau	33
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen	34
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe	34
I. Witterungscharakter im Dezember 1968	34

1. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. November bis 30. November 1968	35
2. Verzeichnis der veröffentlichten Sondertabellen für den Zeitraum März bis Dezember 1968	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1968
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen -
mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1968
erscheinen voraussichtlich im März 1969

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1968
der Fachserie E, Reihe 2
Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Abkürzungen und Zeichenerklärung

JS	= Jahressumme	-	= nichts vorhanden
D	= Durchschnitt	0	= mehr als nichts, aber weniger als
VjD	= Vierteljahres- } durchschnitt		die Hälfte der kleinsten Einheit
MD	= Monats- }		die in der Tabelle zur Darstellung
JE	= Jahresende		gebracht werden kann
p	= vorläufige Zahl	.	= kein Nachweis vorhanden
r	= berichtigte Zahl	...	= Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung (S. 4 - 11) sind in der Reihe 1 „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ Dezember 1965 (S. 5 - 7), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12 - 18) in der Reihe 3 „Bautätigkeit“ Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im April 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-	Zimmerei und Ingenieurholzbau
ofenbau	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klömpnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 65 000).

Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tatige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehalts- summen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen für Urlaub, Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten. Enthalten sind auch die vom Lohn bzw. Gehalt einbehaltenen und durch den Arbeitgeber im Auftrage der Arbeitnehmer abgeführten <u>Sparanteile</u> gem. dem sog. 312 DM-Gesetz, <u>nicht</u> aber die <u>Arbeitgeberzulagen</u> gem. den Vermögensbildungstarifverträgen, die gesondert ausgewiesen werden.
Umsatz	= die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) und die Umsätze in Zollausschlüssen (deutschen Freihäfen). Handels- und sonstige Umsätze (z.B. aus Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen. Bis Ende 1967 wurden die Umsätze nach den <u>vereinnahmten</u> Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden die Umsätze jedoch auf Grund des neuen Umsatzsteuergesetzes in der Regel nach den <u>vereinbarten</u> Entgelten besteuert und gesondert <u>einschl.</u> und <u>ohne</u> Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) erfaßt, in den Landertabellen jedoch <u>nur einschl.</u> Umsatz-(Mehrwert-)steuer dargestellt.
Geleistete Arbeits- stunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Monat Dezember 1968 ist die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem Vormonat um 42 000 auf 1 476 000 zurückgegangen. Sie lag damit um 19 000 höher als Ende 1967. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Dezember (16 Arbeitstage) gegen November (19,4 Arbeitstage) um 68,5 Millionen auf 158,3 Millionen zurückgegangen. Im Jahre 1968 betrug die Gesamtzahl der Arbeitsstunden 2 471,7 und lag damit nur knapp unter dem Ergebnis des Vorjahres. Der Jahresumsatz 1968 betrug einschl. Mehrwertsteuer 38,1 Mrd.DM.

Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz ¹⁾		
	Januar-Dezember		Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	Januar-Dezember		
	1967	1968		1967	1968	
			einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer		ohne	
	Mill. Std.	% ²⁾	Mill. DM			
Wohnungsbau	1 045,5	1 016,5	- 2,8	16 413,6	13 890,8	10 391,3
Landwirtsch. Bau	57,4	53,1	- 7,6	843,3	695,6	528,7
Gewerbl. u. industr. Bau	440,5	453,3	+ 2,9	8 077,9	7 532,0	5 788,1
Öffentl. u. Verkehrsbau	931,3	948,7	+ 1,9	18 993,9	15 993,6	11 708,8
Hochbau	240,0	235,7	- 1,8	4 580,2	3 421,8	2 415,7
Tiefbau	691,3	713,0	+ 3,1	14 413,7	12 571,8	9 293,1
Straßenbau	318,3	329,7	+ 3,6	7 307,8	6 345,9	4 787,8
Sonstiger Tiefbau	373,0	383,3	+ 2,8	7 105,9	6 225,9	4 505,3
Insgesamt	2 474,7	2 471,7	- 0,1	44 328,7	38 112,0	28 416,9

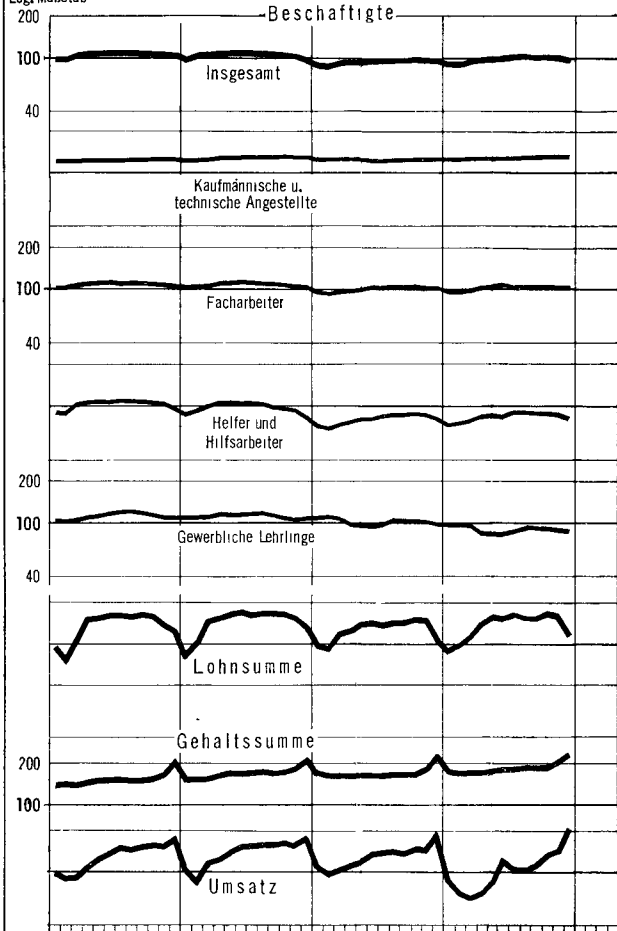
1) Wegen Einführung der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer können Veränderungsraten gegen 1967 nicht errechnet werden.-

2) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

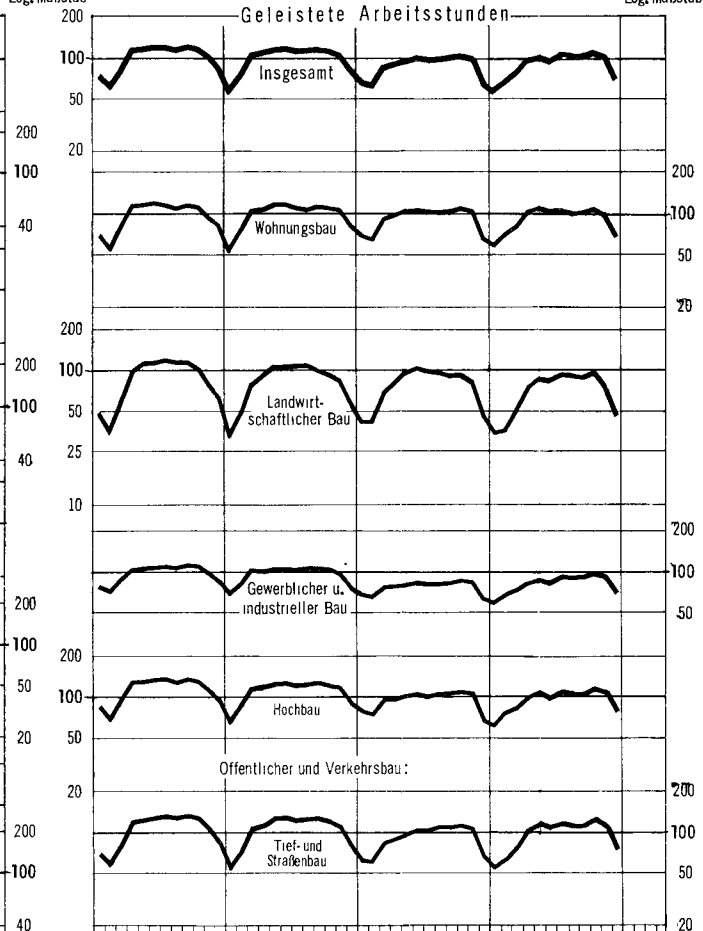
BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

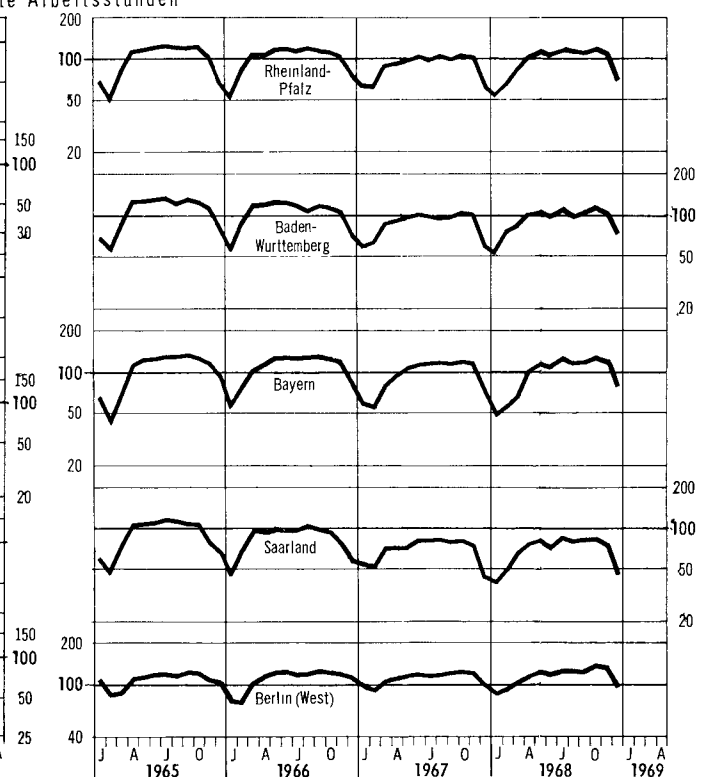
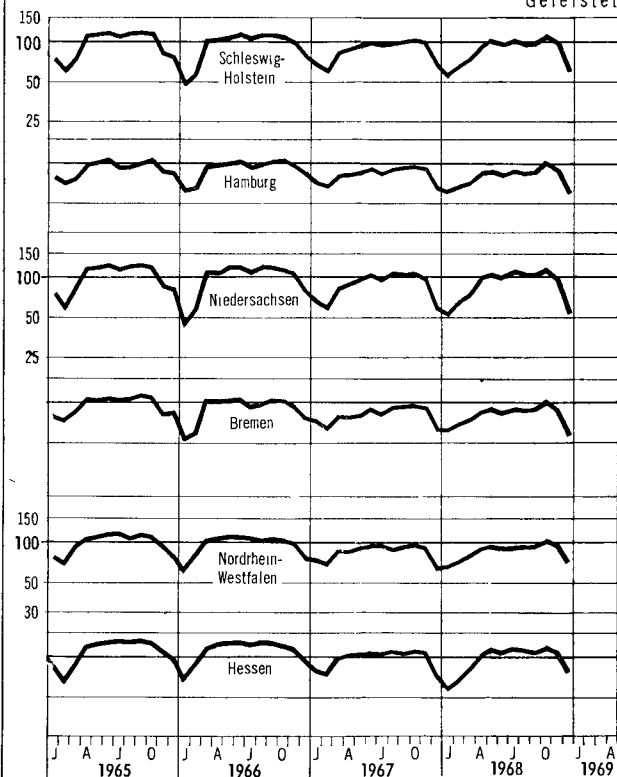
Log. Maßstab



Log. Maßstab



Geleistete Arbeitsstunden



A. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn-3) summe	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmannische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Löhnen	Gehältern
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
1 000 DM										
1966 JS	1 618 834	73 494	125 872	856 024	516 585	46 859	15 203 281	1 757 401	87 430	13 416
1967 JS	1 466 629	72 926	123 741	795 892	430 923	43 147	13 606 636	1 778 664	78 264	13 140
1968 JS	1 486 590	72 578	126 241	808 978	440 972	37 821	14 295 264	1 899 534	73 778	13 029
1967 Januar	1 362 033	72 202	124 080	742 370	377 759	45 622	831 067	142 812	5 397	1 113
Februar	1 335 817	72 047	123 492	727 114	367 355	45 809	784 751	140 931	5 193	1 096
März	1 417 822	73 378	124 852	774 148	399 215	46 229	1 086 850	141 891	6 594	1 160
April	1 457 299	73 294	123 942	796 757	421 184	42 122	1 112 182	140 430	6 786	1 108
Mai	1 478 809	73 059	123 584	804 753	435 952	41 461	1 232 728	141 207	6 824	1 054
Juni	1 494 801	73 393	122 644	825 297	432 883	40 584	1 250 804	142 649	7 469	1 088
Juli	1 508 021	73 098	122 740	815 158	455 283	41 742	1 234 048	142 459	6 989	1 044
August	1 525 811	72 953	123 227	821 755	463 566	44 310	1 273 017	145 923	6 793	1 042
September	1 524 808	72 763	123 960	819 439	464 592	44 054	1 273 671	146 290	6 978	1 038
Oktober	1 526 306	72 990	124 171	819 557	466 961	42 627	1 316 790	145 093	7 376	1 073
November	1 510 784	73 040	124 086	812 672	459 020	41 966	1 287 114	158 772	7 034	1 094
Dezember	1 457 221	72 897	124 112	791 679	427 301	41 232	923 614	190 207	4 831	1 230
1968 Januar	1 378 867	72 691	123 066	752 453	390 012	40 645	735 719	147 465	4 352	1 093
Februar	1 383 723	72 933	124 105	757 407	388 328	40 950	831 167	146 299	4 912	1 077
März	1 436 046	72 810	124 607	782 155	415 761	40 713	966 840	147 672	5 594	1 097
April	1 485 247	72 542	124 907	806 420	445 263	36 115	1 223 119	147 129	6 727	1 068
Mai	1 504 382	72 582	125 267	815 246	455 907	35 380	1 360 632	152 569	6 961	1 056
Juni	1 513 683	72 747	125 295	840 161	440 235	35 245	1 286 172	154 277	6 280	1 052
Juli	1 532 331	72 816	125 531	830 324	467 023	36 637	1 396 146	156 706	6 868	1 034
August	1 539 851	72 555	127 048	832 431	469 002	38 815	1 348 869	157 788	6 498	1 038
September	1 534 559	72 400	127 851	831 659	464 224	38 425	1 343 318	157 327	6 624	1 059
Oktober	1 536 039	72 423	128 953	830 225	466 923	37 515	1 444 402	158 619	7 303	1 101
November	1 518 218	72 277	129 029	823 557	456 408	36 947	1 347 137	173 171	6 684	1 147
Dezember	1 476 121	72 164	129 223	805 690	432 581	36 463	1 011 743	200 512	4 975	1 207

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %										
1967 Januar	- 8,3	- 0,8	- 1,5	- 7,3	- 14,1	- 0,0	- 25,4	- 21,1	- 13,6	- 13,9
Februar	- 1,9	- 0,2	- 0,5	- 2,1	- 2,8	+ 0,4	- 5,6	- 1,3	- 3,8	- 1,5
März	+ 6,1	+ 1,8	+ 1,1	+ 6,5	+ 8,7	+ 0,9	+ 38,5	+ 0,7	+ 27,0	+ 5,8
April	+ 2,8	- 0,1	- 0,7	+ 2,9	+ 5,5	- 8,9	+ 2,3	- 1,0	+ 2,9	- 4,5
Mai	+ 1,5	- 0,3	- 0,3	+ 1,0	+ 3,5	- 1,6	+ 10,8	+ 0,6	+ 0,6	- 4,9
Juni	+ 1,1	+ 0,5	- 0,8	+ 2,6	- 0,7	- 2,1	+ 1,5	+ 1,0	+ 9,5	+ 3,2
Juli	+ 0,9	- 0,4	+ 0,1	- 1,2	+ 5,2	+ 2,9	- 1,3	- 0,1	- 6,4	- 4,0
August	+ 1,2	- 0,2	+ 0,4	+ 0,8	+ 1,8	+ 6,2	+ 3,2	+ 2,4	- 2,8	- 0,2
September	- 0,0	- 0,3	+ 0,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,6	+ 0,1	+ 0,3	+ 2,7	- 0,4
Oktober	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,5	- 3,2	+ 3,4	- 0,8	+ 5,7	+ 3,4
November	- 1,0	+ 0,1	- 0,1	- 0,8	- 1,7	- 1,6	- 2,3	+ 9,4	+ 4,6	+ 2,0
Dezember	- 3,5	- 0,2	+ 0,0	- 2,6	- 6,9	- 1,7	- 28,2	+ 19,8	- 31,3	+ 12,4
1968 Januar	- 5,4	- 0,3	- 0,8	- 5,0	- 8,7	- 1,4	- 20,3	- 22,5	- 9,9	- 11,1
Februar	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,8	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 13,0	- 0,8	+ 12,9	- 1,5
März	+ 3,8	- 0,2	+ 0,4	+ 3,3	+ 7,1	- 0,6	+ 16,3	+ 0,9	+ 13,9	+ 1,9
April	+ 3,4	- 0,4	+ 0,2	+ 3,1	+ 7,1	- 11,3	+ 26,5	- 0,4	+ 20,3	- 2,6
Mai	+ 1,3	+ 0,1	+ 0,3	+ 1,1	+ 2,4	- 2,0	+ 11,2	+ 3,7	+ 3,5	- 1,1
Juni	+ 0,6	+ 0,2	+ 0,0	+ 3,1	- 3,4	- 0,4	- 5,5	+ 1,1	- 9,8	- 0,4
Juli	+ 1,2	+ 0,1	+ 0,2	- 1,2	+ 6,1	+ 3,9	+ 8,6	+ 1,6	+ 9,4	- 1,7
August	+ 0,5	- 0,4	+ 1,2	+ 0,3	+ 0,4	+ 5,9	- 3,4	+ 0,7	- 5,4	+ 0,4
September	- 0,3	- 0,2	+ 0,6	- 0,1	- 1,0	- 1,0	- 0,4	- 0,3	+ 1,9	+ 2,0
Oktober	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	- 0,2	+ 0,6	- 2,4	+ 7,5	+ 0,8	+ 10,3	+ 4,0
November	- 1,2	- 0,2	+ 0,1	- 0,8	- 2,3	- 1,5	- 6,7	+ 9,2	- 8,5	+ 4,2
Dezember	- 2,8	- 0,2	+ 0,2	- 2,2	- 5,2	- 1,3	- 24,9	+ 15,8	- 25,6	+ 5,2

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %										
1966	- 1,4	+ 0,2	+ 3,4	- 0,0	- 5,2	+ 0,2	+ 6,6	+ 10,6	-	-
1967	- 9,4	- 0,8	- 1,7	- 7,0	- 16,6	- 7,9	- 10,5	+ 1,2	- 10,5	- 2,1
1968	+ 1,4	- 0,5	+ 2,0	+ 1,6	+ 2,3	- 12,3	+ 5,1	+ 6,8	- 5,7	- 0,8
1967 Januar	- 10,0	- 1,5	+ 0,9	- 8,3	- 18,4	- 0,0	+ 22,1	+ 9,6	+ 58,5	+ 20,2
Februar	- 14,3	- 2,3	- 0,7	- 12,2	- 24,5	- 0,5	- 12,9	+ 4,7	- 8,9	+ 0,6
März	- 13,7	- 0,6	- 0,0	- 10,1	- 25,5	- 0,2	- 12,0	+ 4,9	- 16,9	- 0,7
April	- 12,9	- 0,6	- 2,0	- 8,9	- 23,5	- 12,3	- 17,5	- 1,0	- 13,7	- 1,4
Mai	- 12,0	- 0,8	- 2,3	- 8,4	- 21,3	- 13,6	- 14,3	- 2,8	- 17,6	- 6,5
Juni	- 11,3	- 0,6	- 2,6	- 8,0	- 19,8	- 14,7	- 15,3	- 1,8	- 11,7	- 7,0
Juli	- 10,0	- 1,3	- 3,0	- 7,3	- 16,7	- 14,1	- 11,8	- 2,6	- 11,4	- 3,5
August	- 8,6	- 1,0	- 2,8	- 6,3	- 14,6	- 9,4	- 11,6	- 1,9	- 14,6	- 3,6
September	- 7,7	- 0,9	- 2,3	- 6,0	- 12,7	- 7,3	- 12,7	- 0,3	- 15,9	- 7,4
Oktober	- 5,9	+ 0,1	- 2,0	- 4,4	- 10,0	- 6,1	- 5,2	- 0,0	- 7,7	- 2,5
November	- 3,8	+ 0,0	- 1,8	- 2,9	- 6,2	- 6,2	- 2,5	+ 1,2	- 5,1	- 3,5
Dezember	- 1,9	+ 0,1	- 1,5	- 1,1	- 2,8	- 9,6	- 17,1	+ 5,1	- 22,7	- 4,9
1968 Januar	+ 1,2	+ 0,7	- 0,8	+ 1,4	+ 3,2	- 10,1	- 11,5	+ 3,3	- 19,4	- 1,8
Februar	+ 3,6	+ 1,2	+ 0,5	+ 4,2	+ 5,7	- 10,6	+ 5,9	+ 3,8	- 5,4	- 1,7
März	+ 1,3	- 0,8	- 0,2	+ 1,0	+ 4,1	- 11,9	- 11,0	+ 4,1	- 15,2	- 5,4
April	+ 1,9	- 1,0	+ 0,8	+ 1,2	+ 5,7	- 14,3	+ 10,0	+ 4,8	- 0,9	- 3,6
Mai	+ 1,7	- 0,7	+ 1,4	+ 1,3	+ 4,6	- 14,7	+ 10,4	+ 8,0	+ 2,0	+ 0,2
Juni	+ 1,3	- 0,9	+ 2,2	+ 1,8	+ 1,7	- 13,2	+ 2,8	+ 8,2	- 15,9	- 3,3
Juli	+ 1,6	- 0,4	+ 2,3	+ 1,9	+ 2,6	- 12,2	+ 13,1	+ 10,0	- 1,7	- 1,0
August	+ 0,9	- 0,5	+ 3,1	+ 1,3	+ 1,2	- 12,4	+ 6,0	+ 8,1	- 4,3	- 0,4
September	+ 0,6	- 0,5	+ 3,1	+ 1,5	- 0,1	- 12,8	+ 5,5	+ 7,5	- 5,1	+ 2,0
Oktober	+ 0,6	- 0,8	+ 3,9	+ 1,3	- 0,0	- 12,0	+ 9,7	+ 9,3	- 1,0	+ 2,6
November	+ 0,5	- 1,0	+ 4,0	+ 1,3	- 0,6	- 12,0	+ 4,7	+ 9,1	- 5,0	+ 4,8
Dezember	+ 1,3	- 1,0	+ 4,1	+ 1,8	+ 1,2	- 11,6	+ 9,5	+ 5,4	+ 3,0	- 1,9

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

A. 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Monat ¹⁾	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1966 JS	46 878 182	16 895 722	879 546	9 432 515	19 670 399	4 761 520	7 485 041	7 423 838
1967 JS	44 328 655	16 413 578	843 259	8 077 893	18 993 925	4 580 232	7 307 781	7 105 912
1968 JS a)	38 112 029	13 890 844	695 650	7 531 951	15 993 584	3 421 784	6 345 938	6 225 862
1968 JS b)	28 416 890	10 391 269	528 658	5 788 125	11 708 838	2 415 731	4 787 800	4 505 307
1967 Januar	3 069 858	992 530	45 639	631 319	1 400 370	328 076	488 865	583 429
Februar	2 574 316	983 519	41 580	526 206	1 023 011	267 986	334 612	420 413
März	2 957 388	1 150 382	49 343	617 702	1 139 961	329 175	355 777	455 009
April	3 165 663	1 226 198	59 250	619 447	1 260 768	343 563	436 208	480 997
Mai	3 412 945	1 331 805	69 690	622 491	1 388 959	360 623	498 119	530 217
Juni	3 866 016	1 496 924	80 282	686 087	1 602 723	398 275	626 296	588 152
Juli	3 889 795	1 497 215	83 816	654 077	1 654 687	394 709	665 230	594 748
August	3 964 943	1 440 150	87 247	687 867	1 749 679	392 546	730 689	626 444
September	3 907 478	1 417 479	82 531	685 337	1 722 131	388 580	715 205	618 346
Oktober	4 186 043	1 540 164	80 896	724 413	1 840 570	411 761	762 605	666 204
November	4 155 379	1 521 236	73 848	705 831	1 854 464	421 280	771 546	661 638
Dezember	5 178 831	1 815 976	89 137	917 116	2 356 602	553 658	922 629	880 315
a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer								
1968 Januar	2 387 402	773 516	43 158	473 890	1 096 838	284 593	368 407	443 838
Februar	2 128 408	854 231	32 348	435 874	805 955	217 034	270 060	318 861
März	1 975 720	727 876	31 991	438 444	777 409	190 737	253 649	333 023
April	2 181 057	816 298	36 266	477 385	851 108	206 986	305 435	338 687
Mai	2 585 433	971 142	47 825	524 363	1 042 103	232 104	403 425	406 574
Juni	3 834 374	1 635 774	83 392	691 569	1 423 639	307 544	557 983	558 112
Juli	3 216 065	1 211 636	64 399	598 660	1 341 370	286 011	545 225	510 134
August	3 131 336	1 111 342	60 548	617 572	1 341 874	266 881	558 131	516 862
September	3 446 039	1 224 868	66 155	683 823	1 471 193	312 654	600 217	558 322
Oktober	3 675 535	1 278 230	65 254	733 006	1 599 045	294 330	675 860	628 855
November	3 968 653	1 347 095	70 678	756 497	1 794 383	340 723	786 626	667 034
Dezember	5 582 007	1 938 836	93 636	1 100 868	2 448 667	482 187	1 020 920	945 560
b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer								
1968 Januar	314 030	103 434	4 027	81 915	124 654	36 728	35 167	52 759
Februar	627 721	230 652	7 886	169 521	219 662	55 883	71 200	92 579
März	1 055 135	375 849	14 797	267 645	396 844	100 482	131 393	164 969
April	1 453 217	527 318	21 198	347 194	557 507	124 392	207 376	225 949
Mai	1 892 306	708 504	32 067	408 112	743 623	151 063	299 502	293 058
Juni	3 140 245	1 363 469	68 566	574 278	1 133 932	245 914	453 113	434 905
Juli	2 639 390	998 786	55 385	491 503	1 093 716	236 736	447 769	409 211
August	2 696 114	958 136	53 738	539 685	1 144 555	226 405	480 909	437 241
September	3 056 319	1 091 188	62 010	616 840	1 286 281	273 621	526 922	485 738
Oktober	3 181 655	1 116 615	57 823	644 244	1 362 973	251 067	582 805	529 101
November	3 454 047	1 182 966	63 910	668 183	1 538 988	292 868	677 981	568 139
Dezember	4 906 711	1 734 352	87 251	979 005	2 106 103	420 582	873 663	811 858
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1967 Januar	- 38,3	- 42,5	- 45,3	- 34,7	- 36,3	- 39,7	- 41,7	- 28,4
Februar	- 16,1	- 0,9	- 8,9	- 16,6	- 26,9	- 18,3	- 31,6	- 27,9
März	+ 14,9	+ 17,0	+ 18,7	+ 17,4	+ 11,4	+ 22,8	+ 6,3	+ 8,2
April	+ 7,0	+ 6,6	+ 20,1	+ 0,3	+ 10,6	+ 4,4	+ 22,6	+ 5,7
Mai	+ 7,8	+ 8,6	+ 17,6	+ 0,5	+ 10,2	+ 5,0	+ 14,2	+ 10,2
Juni	+ 13,3	+ 12,4	+ 15,2	+ 10,2	+ 15,4	+ 7,7	+ 25,7	+ 10,9
Juli	+ 0,6	+ 0,0	+ 4,4	- 4,7	+ 3,2	+ 1,7	+ 6,2	+ 1,1
August	+ 1,9	- 3,8	+ 4,1	+ 5,2	+ 5,7	- 0,5	+ 9,8	+ 5,3
September	- 1,4	- 1,6	- 5,4	- 0,4	- 1,6	- 1,0	- 2,1	- 1,3
Oktober	+ 7,1	+ 8,7	- 2,0	+ 5,7	+ 6,9	+ 6,0	+ 6,6	+ 7,7
November	- 0,7	+ 1,2	- 8,7	- 2,6	+ 0,8	+ 2,3	+ 1,2	- 0,7
Dezember	+ 24,6	+ 19,4	+ 20,7	+ 29,9	+ 27,1	+ 31,4	+ 19,6	+ 33,1
a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer								
1968 Januar	- 10,8	+ 10,4	- 25,0	- 8,0	- 26,5	- 23,7	- 26,7	- 28,2
Februar	- 7,2	- 14,8	- 1,1	+ 0,6	- 3,5	- 12,1	- 6,1	+ 4,4
März	+ 10,4	+ 12,1	+ 13,4	+ 8,9	+ 9,5	+ 8,5	+ 20,4	+ 1,7
April	+ 18,5	+ 19,0	+ 31,9	+ 9,8	+ 22,4	+ 12,1	+ 32,1	+ 20,0
Mai	+ 48,3	+ 68,4	+ 74,4	+ 31,9	+ 36,6	+ 32,5	+ 38,3	+ 37,3
Juni	- 16,1	- 25,9	- 22,8	- 13,4	- 5,8	- 7,0	- 2,3	- 8,6
August	- 2,6	- 8,3	- 6,0	+ 3,2	+ 0,0	- 6,7	+ 2,4	+ 1,3
September	+ 10,1	+ 10,2	+ 9,3	+ 10,7	+ 9,6	+ 17,2	+ 7,5	+ 8,0
Oktober	+ 6,7	+ 4,4	- 1,4	+ 7,2	+ 8,7	- 5,9	+ 12,6	+ 12,6
November	+ 8,0	+ 5,4	+ 8,3	+ 3,2	+ 12,2	+ 15,8	+ 16,4	+ 6,1
Dezember	+ 40,7	+ 43,9	+ 32,5	+ 45,5	+ 36,5	+ 41,5	+ 29,8	+ 41,8
b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer								
1968 Januar	+ 99,9	+ 123,0	+ 95,8	+ 106,9	+ 76,2	+ 52,2	+ 102,5	+ 75,5
Februar	+ 68,1	+ 63,0	+ 87,6	+ 57,9	+ 80,7	+ 79,8	+ 84,5	+ 78,2
März	+ 37,7	+ 40,3	+ 43,3	+ 29,7	+ 40,5	+ 23,8	+ 57,8	+ 36,8
April	+ 30,2	+ 34,4	+ 51,3	+ 17,5	+ 33,4	+ 21,5	+ 44,4	+ 29,8
Mai	+ 65,9	+ 92,4	+ 113,8	+ 40,7	+ 52,5	+ 62,8	+ 51,3	+ 48,4
Juni	- 15,9	- 26,7	- 19,2	- 14,4	- 3,5	- 3,7	- 1,2	- 5,9
August	+ 2,1	- 4,1	- 3,0	+ 9,8	+ 4,6	- 4,4	+ 7,4	+ 6,8
September	+ 13,4	+ 13,9	+ 15,4	+ 14,3	+ 12,4	+ 20,9	+ 9,6	+ 11,1
Oktober	+ 4,1	+ 2,3	- 6,8	+ 4,4	+ 6,0	- 8,2	+ 10,6	+ 8,9
November	+ 8,6	+ 5,9	+ 10,5	+ 3,7	+ 12,9	+ 16,6	+ 16,3	+ 7,4
Dezember	+ 42,1	+ 46,6	+ 36,5	+ 46,5	+ 36,8	+ 43,6	+ 28,9	+ 42,9

1) Endgültige Ergebnisse.- a) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Hierin sind auch die Umsatzerhöhungen aus 1967 enthalten, die noch der alten Umsatzsteuer unterliegen (§ 27 Abs. 2 UStG).- b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

A. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	Anzahl	1 000							
1966 JS	.	2 793 265	1 118 319	62 687	546 882	1 065 377	276 537	362 881	425 959
1967 JS	.	2 474 733	1 045 495	57 474	440 480	931 284	239 753	318 329	373 002
1968 JS	.	2 471 673	1 016 514	53 124	453 346	948 689	235 749	329 672	383 268
1967 Januar	22,5	151 220	62 468	2 470	31 976	54 306	16 389	15 334	22 583
Februar	20,8	144 796	59 011	2 457	30 397	52 931	15 368	15 286	22 277
März	21,8	200 902	86 748	4 165	36 931	73 058	20 408	22 765	29 885
April	21,0	210 723	91 172	5 105	37 314	77 132	20 523	25 868	30 741
Mai	20,0	225 174	97 967	6 088	38 122	82 997	21 486	28 734	32 777
Juni	22,6	235 533	101 591	6 307	39 871	87 764	21 903	31 385	34 476
Juli	22,0	230 198	97 999	6 178	38 807	87 214	21 188	31 712	34 314
August	23,6	231 056	95 329	6 082	39 110	90 535	21 808	33 113	35 614
September	22,0	233 323	98 594	5 570	39 330	89 829	22 182	32 308	35 339
Oktober	22,8	240 498	101 586	5 421	40 887	92 604	22 940	33 305	36 359
November	21,3	226 422	94 928	4 835	39 001	87 658	22 003	30 622	35 033
Dezember	16,8	144 888	58 102	2 796	28 734	55 256	13 755	17 897	23 604
1968 Januar	22,0	126 921	52 411	1 966	27 742	44 802	12 527	12 994	19 281
Februar	21,0	151 761	63 463	2 334	30 959	55 005	15 132	16 327	23 546
März	21,0	176 736	74 135	3 231	34 151	65 219	17 201	20 379	27 639
April	20,0	219 753	94 225	4 701	38 129	82 598	20 678	28 440	33 580
Mai	21,0	238 586	101 533	5 568	40 654	90 831	21 860	32 454	36 517
Juni	17,2	218 433	92 864	5 193	37 014	83 362	19 776	30 136	33 450
Juli	23,0	239 871	98 102	5 921	41 770	94 078	22 245	34 423	37 410
August	21,8	229 786	91 951	5 696	41 234	90 905	21 599	33 420	35 886
September	21,0	232 184	93 861	5 550	41 704	91 069	22 108	33 060	35 901
Oktober	23,0	252 564	101 572	5 721	45 893	99 378	24 402	35 617	39 359
November	19,4	226 806	91 007	4 490	41 811	89 498	22 386	31 642	35 470
Dezember	16,0	158 272	61 390	2 753	32 285	61 844	15 835	20 780	25 229
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1967 Januar	+ 26,4	- 15,7	- 14,9	- 25,8	- 9,6	- 19,4	- 11,7	- 28,6	- 17,3
Februar	- 7,6	- 4,2	- 5,5	- 0,5	- 4,9	- 2,5	- 6,2	- 0,3	- 1,4
März	+ 4,8	+ 38,7	+ 47,0	+ 69,5	+ 21,5	+ 38,0	+ 32,8	+ 48,9	+ 34,2
April	- 3,7	+ 4,9	+ 5,1	+ 22,6	+ 1,0	+ 5,6	+ 0,6	+ 13,6	+ 2,9
Mai	- 4,8	+ 6,9	+ 7,5	+ 19,3	+ 2,2	+ 7,6	+ 4,7	+ 11,1	+ 6,6
Juni	+ 13,0	+ 4,6	+ 3,7	+ 3,6	+ 4,6	+ 5,7	+ 1,9	+ 9,2	+ 5,2
Juli	- 2,7	- 2,3	- 3,5	- 2,0	- 2,7	- 0,6	- 3,3	+ 1,0	- 0,5
August	+ 7,3	+ 0,4	- 2,7	- 1,6	+ 0,8	+ 3,8	+ 2,9	+ 4,4	+ 3,8
September	- 6,8	+ 1,0	+ 3,4	- 8,4	+ 0,6	- 0,8	+ 1,7	- 2,4	- 0,8
Oktober	+ 3,6	+ 3,1	+ 3,0	- 2,7	+ 4,0	+ 3,1	+ 3,4	+ 3,1	+ 2,9
November	- 6,6	- 5,9	- 6,6	- 10,8	- 4,6	- 5,3	- 4,1	- 8,1	- 3,6
Dezember	- 21,1	- 36,0	- 38,8	- 42,2	- 26,3	- 37,0	- 37,5	- 41,6	- 32,6
1968 Januar	+ 31,0	- 12,4	- 9,8	- 29,7	- 3,5	- 18,9	- 8,9	- 27,4	- 18,3
Februar	+ 4,5	+ 19,6	+ 21,1	+ 18,7	+ 11,6	+ 22,8	+ 20,8	+ 25,7	+ 22,1
März	+ 0,0	+ 16,5	+ 16,8	+ 38,4	+ 10,3	+ 18,6	+ 13,7	+ 24,8	+ 17,4
April	- 4,8	+ 24,3	+ 27,1	+ 45,5	+ 11,6	+ 26,8	+ 20,2	+ 39,6	+ 21,5
Mai	+ 5,0	+ 8,6	+ 7,8	+ 18,4	+ 6,6	+ 9,8	+ 5,7	+ 14,1	+ 8,7
Juni	- 16,7	- 8,4	- 8,5	- 6,7	- 9,0	- 8,2	- 9,5	- 7,1	- 8,4
Juli	+ 31,4	+ 9,8	+ 5,6	+ 14,0	+ 12,8	+ 12,9	+ 12,5	+ 14,2	+ 11,8
August	- 5,2	- 4,2	- 6,3	- 3,8	- 1,3	- 3,4	- 2,9	- 2,9	- 4,1
September	- 3,7	+ 1,0	+ 2,1	- 2,6	+ 1,1	+ 0,2	+ 2,4	- 1,1	+ 0,0
Oktober	+ 9,5	+ 8,8	+ 8,2	+ 3,1	+ 10,0	+ 9,1	+ 10,4	+ 7,7	+ 9,6
November	- 14,8	- 10,2	- 10,4	- 21,5	- 8,9	- 9,9	- 8,3	- 11,2	- 9,9
Dezember	- 18,4	- 30,2	- 32,5	- 38,7	- 22,8	- 30,9	- 29,3	- 34,3	- 28,9
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>									
1966	.	- 0,2	+ 2,3	- 2,1	- 1,2	- 2,2	- 3,6	- 0,3	- 2,7
1967	.	- 11,4	- 6,5	- 8,3	- 19,5	- 12,6	- 13,2	- 12,3	- 12,4
1968	.	- 0,1	- 2,8	- 7,6	+ 2,9	+ 1,9	- 1,8	+ 3,6	+ 2,8
1967 Januar	+ 4,7	+ 19,6	+ 32,4	+ 28,2	+ 1,0	+ 18,9	+ 21,0	+ 22,9	+ 14,9
Februar	+ 0,0	- 17,9	- 18,6	- 22,9	- 21,1	- 14,8	- 15,6	- 17,0	- 12,7
März	- 8,4	- 17,5	- 12,0	- 15,9	- 24,3	- 20,0	- 15,6	- 23,4	- 20,1
April	+ 5,0	- 16,5	- 10,7	- 13,5	- 23,3	- 19,4	- 15,8	- 21,0	- 20,3
Mai	- 3,8	- 16,2	- 10,1	- 7,5	- 24,5	- 19,0	- 15,5	- 20,7	- 19,7
Juni	+ 7,6	- 12,7	- 6,5	- 4,1	- 20,9	- 15,7	- 15,6	- 14,9	- 16,4
Juli	+ 0,0	- 10,7	- 4,2	- 7,5	- 20,7	- 12,7	- 14,4	- 11,4	- 12,7
August	+ 0,0	- 11,1	- 5,8	- 11,1	- 22,0	- 11,1	- 13,1	- 10,5	- 10,5
September	- 3,5	- 12,5	- 7,1	- 9,3	- 21,8	- 13,6	- 15,9	- 12,8	- 13,0
Oktober	+ 3,6	- 5,8	- 0,6	- 2,2	- 15,6	- 6,5	- 10,5	- 3,2	- 6,9
November	- 0,5	- 4,5	- 0,3	- 4,0	- 13,6	- 4,5	- 9,9	- 0,2	- 4,5
Dezember	- 5,6	- 19,3	- 20,8	- 16,0	- 18,8	- 18,0	- 25,9	- 16,7	- 13,6
1968 Januar	- 2,2	- 16,1	- 16,1	- 20,4	- 13,2	- 17,5	- 23,6	- 15,3	- 14,6
Februar	+ 1,0	+ 4,8	+ 7,5	- 5,0	+ 1,8	+ 3,9	- 1,5	+ 6,8	+ 5,7
März	- 3,7	- 12,0	- 14,5	- 22,4	- 7,5	- 10,7	- 15,7	- 10,5	- 7,5
April	- 4,8	+ 4,3	+ 3,3	- 7,9	+ 2,2	+ 7,2	+ 0,8	+ 9,9	+ 9,2
Mai	+ 5,0	+ 6,0	+ 3,6	- 8,5	+ 6,6	+ 9,4	+ 1,7	+ 12,9	+ 11,4
Juni	- 22,6	- 7,3	- 8,6	- 17,7	- 7,2	- 5,0	- 9,7	- 4,0	- 3,0
Juli	+ 4,5	+ 4,2	+ 0,1	- 4,2	+ 7,6	+ 7,9	+ 5,0	+ 8,5	+ 9,0
August	- 7,6	- 0,5	- 3,5	- 6,3	+ 5,4	+ 0,4	- 1,0	+ 0,9	+ 0,8
September	- 4,5	- 0,5	- 4,8	- 0,4	+ 6,0	+ 1,4	- 0,3	+ 2,3	+ 1,6
Oktober	+ 0,9	+ 5,0	- 0,0	+ 5,5	+ 12,2	+ 7,3	+ 6,4	+ 6,9	+ 8,3
November	- 8,0	+ 0,2	- 4,1	- 7,1	+ 7,2	+ 2,1	+ 1,7	+ 3,3	+ 1,2
Dezember	- 4,8	+ 9,2	+ 5,7	- 1,5	+ 12,4	+ 11,9	+ 15,1	+ 16,1	+ 6,9

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

B. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr ¹⁾ Monat	Beschäftigte 2)						Lohn - 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu			
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					Lohnen	Gehältern		
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge						
Anzahl											1 000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>												
1967	60 744	2 613	4 221	33 163	17 059	3 688	562 180	55 437	3 919	507		
1968	62 000	2 650	4 375	34 022	17 913	3 040	599 052	59 610	3 615	415		
1968 Januar	59 290	2 626	4 232	31 857	17 024	3 551	31 588	4 439	2 066	40		
Februar	59 159	2 635	4 329	32 088	16 419	3 688	34 681	4 495	2 333	32		
März	60 251	2 641	4 327	32 458	17 250	3 575	40 309	4 477	2 733	33		
April	61 320	2 644	4 313	33 965	17 709	2 689	52 600	4 508	3 243	31		
Mai	62 282	2 647	4 311	34 461	18 215	2 648	57 882	4 712	3 433	32		
Juni	62 372	2 650	4 314	35 427	17 372	2 609	54 905	4 857	3 233	32		
Juli	63 136	2 665	4 396	34 967	18 442	2 666	58 025	4 897	3 551	31		
August	63 713	2 659	4 489	35 136	18 422	3 007	56 265	4 910	3 116	32		
September	63 560	2 662	4 465	34 960	18 402	3 071	56 619	4 904	3 336	33		
Oktober	63 771	2 665	4 452	34 686	18 960	3 008	62 204	4 935	3 732	39		
November	63 150	2 665	4 435	34 403	18 648	2 999	56 242	5 548	3 288	37		
Dezember	61 992	2 638	4 434	33 862	18 094	2 964	37 732	6 928	2 110	43		
<u>Hamburg</u>												
1967	44 405	1 292	4 761	26 603	10 637	1 112	523 005	79 013	2 937	615		
1968	42 721	1 298	4 703	26 064	9 804	852	513 897	83 040	3 123	607		
1968 Januar	41 771	1 253	4 626	25 050	9 876	966	30 929	6 162	1 179	48		
Februar	41 074	1 323	4 542	24 678	9 590	941	34 584	6 006	1 199	46		
März	41 261	1 323	4 566	24 849	9 617	906	35 839	6 208	2 112	55		
April	42 187	1 323	4 613	25 235	10 177	839	42 672	6 292	4 033	49		
Mai	42 619	1 316	4 613	25 548	10 299	843	46 654	6 350	3 327	46		
Juni	42 786	1 280	4 689	26 782	9 186	849	45 285	6 654	2 226	47		
Juli	43 609	1 300	4 615	27 139	9 706	849	48 147	6 765	3 327	46		
August	43 296	1 287	4 637	26 833	9 714	825	46 251	6 507	2 292	46		
September	42 774	1 290	4 678	26 464	9 534	808	46 024	6 691	2 337	45		
Oktober	44 231	1 293	4 957	27 025	10 156	800	51 954	7 028	2 844	60		
November	43 889	1 293	4 961	26 737	10 090	808	48 965	8 793	2 261	59		
Dezember	43 158	1 296	4 937	26 423	9 707	795	36 593	9 584	1 176	60		
<u>Niedersachsen</u>												
1967	174 032	8 675	12 734	93 912	50 349	8 362	1 524 091	175 809	10 428	1 368		
1968	178 350	8 517	13 224	97 311	52 269	7 029	1 619 515	189 178	9 772	1 379		
1968 Januar	166 489	8 582	12 674	89 574	47 929	7 730	77 824	14 223	5 545	113		
Februar	164 958	8 508	12 821	89 997	45 834	7 798	93 741	14 253	6 444	109		
März	172 593	8 564	13 018	94 253	48 988	7 770	106 125	14 508	7 115	119		
April	178 965	8 534	13 187	97 837	52 416	6 991	146 748	14 753	8 885	111		
Mai	181 516	8 594	13 251	99 168	53 626	6 877	161 021	15 310	9 336	110		
Juni	183 158	8 541	13 164	106 351	48 303	6 799	148 499	15 521	8 885	115		
Juli	185 478	8 501	13 233	100 509	56 308	6 927	165 000	15 745	9 344	109		
August	185 409	8 465	13 392	100 643	55 937	6 972	157 466	15 643	8 766	111		
September	183 924	8 478	13 461	99 497	55 627	6 861	155 719	15 799	8 899	113		
Oktober	182 694	8 473	13 518	98 183	55 893	6 627	168 651	15 672	1 009	114		
November	179 423	8 489	13 491	96 651	54 273	6 519	146 752	16 840	8 892	128		
Dezember	175 591	8 476	13 481	95 068	52 088	6 478	91 969	20 911	5 552	127		
<u>Bremen</u>												
1967	20 583	640	1 946	11 895	5 494	608	198 926	30 528	1 438	266		
1968	20 937	601	1 965	12 007	5 834	530	211 859	32 379	1 364	237		
1968 Januar	20 035	600	1 966	11 617	5 256	596	12 595	2 405	90	19		
Februar	20 006	615	1 961	11 531	5 292	607	14 220	2 442	105	19		
März	20 197	615	1 957	11 551	5 483	591	15 409	2 644	111	19		
April	20 594	608	1 948	11 843	5 717	478	18 004	2 554	120	19		
Mai	20 848	599	1 950	11 979	5 833	487	20 076	2 679	126	20		
Juni	21 232	602	1 940	12 423	5 800	467	18 765	2 629	116	20		
Juli	21 449	602	1 947	12 229	6 191	480	19 862	2 639	119	19		
August	21 575	599	1 961	12 242	6 240	533	19 072	2 604	115	19		
September	21 554	596	1 976	12 243	6 188	551	19 264	2 679	124	19		
Oktober	21 569	596	1 991	12 327	6 122	533	21 377	2 532	139	20		
November	21 262	593	1 980	12 209	5 960	520	19 500	3 004	118	21		
Dezember	20 922	589	2 000	11 890	5 930	513	13 715	3 568	81	23		
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
1967	383 521	19 584	37 024	209 883	109 449	7 581	3 789 202	557 242	22 210	4 146		
1968	387 247	19 597	37 143	212 004	111 604	6 899	3 996 401	590 075	20 676	4 091		
1968 Januar	372 932	19 424	36 248	204 405	105 535	7 320	241 150	45 752	1 409	354		
Februar	379 120	19 795	36 799	209 325	105 790	7 411	261 534	45 952	1 497	351		
März	384 035	19 768	36 891	210 874	109 227	7 275	289 116	46 892	1 664	352		
April	388 641	19 587	36 872	213 582	112 398	6 202	340 880	45 825	1 906	347		
Mai	389 188	19 580	36 998	213 581	113 005	6 024	369 207	47 566	1 880	340		
Juni	389 509	19 811	36 969	216 973	109 660	6 096	352 976	48 141	1 715	323		
Juli	393 869	19 827	36 920	215 270	115 301	6 551	364 422	48 722	1 694	327		
August	394 110	19 713	37 376	213 938	115 643	7 440	369 770	49 155	1 801	327		
September	392 394	19 658	37 464	213 964	113 990	7 318	364 897	48 924	1 814	334		
Oktober	391 019	19 437	37 626	211 601	115 201	7 154	386 546	49 221	1 986	340		
November	388 406	19 307	37 748	211 264	113 046	7 041	367 771	54 457	1 847	351		
Dezember	383 742	19 257	37 803	209 268	110 455	6 959	288 132	59 468	1 463	345		
<u>Hessen</u>												
1967	138 907	6 959	12 211	77 519	38 992	3 226	1 203 049	172 714	8 911	1 283		
1968	137 953	6 781	12 463	76 242	39 405	3 062	1 215 847	183 597	8 055	1 279		
1968 Januar	132 585	6 750	12 353	74 146	36 055	3 281	59 158	13 994	443	104		
Februar	132 654	6 793	12 377	73 816	36 394	3 274	67 424	14 305	509	107		
März	136 201	6 773	12 424	75 565	38 150	3 289	84 216	14 277	614	112		
April	137 905	6 783	12 344	76 219	39 799	2 760	103 303	14 388	722	109		
Mai	139 160	6 779	12 348	76 780	40 565	2 688	115 638	14 838	774	106		
Juni	139 728	6 776	12 404	78 450	39 407	2 691	109 125	15 061	690	105		
Juli	140 494	6 835	12 323	77 450	41 084	2 802	119 291	15 557	776	102		
August	140 677	6 825	12 373	76 965	41 300	3 214	114 776	15 136	720	104		
September	140 403	6 786	12 529	77 226	40 610	3 252	112 543	15 506	727	106		
Oktober	140 361	6 762	12 597	77 197	40 589	3 216	120 735	15 546	789	106		
November	138 716	6 755	12 706	76 144	39 950	3 161	114 227	16 405	736	108		
Dezember	136 559	6 759	12 780	74 942	38 960	3 117	95 411	18 584	555	110		

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

B. 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)						Lohn- summe 3)	Gehalt- summe	Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbil- dungstarifverträgen zu	
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmannische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte						
				Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl							1 000 DM			
Rheinland-Pfalz										
1967	86 726	5 143	6 210	46 704	25 938	2 731	766 872	81 398	4 742	591
1968	89 933	5 317	6 493	48 152	27 567	2 404	828 966	86 613	4 484	578
1968	Januar	83 616	5 347	6 200	44 569	24 940	2 560	38 405	6 863	274 50
	Februar	83 538	5 415	6 252	44 389	24 872	2 610	45 634	6 653	311 48
	März	85 458	5 302	6 280	45 439	25 712	2 725	56 278	6 647	341 47
	April	87 888	5 284	6 297	46 887	27 262	2 158	69 515	6 645	388 46
	Mai	90 101	5 295	6 437	47 980	28 346	2 043	79 922	6 901	426 47
	Juni	90 791	5 276	6 360	50 544	26 644	1 967	74 399	6 953	381 48
	Juli	92 688	5 272	6 495	50 431	28 307	2 183	82 416	7 091	429 47
	August	93 019	5 235	6 611	49 987	28 612	2 574	79 965	7 192	397 46
	September	93 027	5 276	6 679	49 859	28 648	2 565	77 782	7 216	397 47
	Oktober	94 413	5 404	6 760	49 814	29 918	2 517	84 949	7 438	455 47
	November	93 010	5 355	6 764	49 239	29 148	2 504	77 794	7 924	402 50
	Dezember	91 645	5 344	6 783	48 682	28 389	2 447	61 907	9 090	283 55
Baden-Württemberg										
1967	217 870	14 051	16 864	114 795	68 171	3 989	1 938 975	232 444	8 786	1 684
1968	219 878	13 985	17 100	116 316	69 198	3 279	2 057 692	245 405	8 572	1 612
1968	Januar	202 560	14 143	16 834	109 663	58 065	3 855	96 941	19 034	500 138
	Februar	204 837	13 962	16 881	109 243	61 012	3 739	119 906	19 147	606 128
	März	214 756	13 962	16 832	112 970	67 349	3 643	148 112	19 050	694 131
	April	219 891	13 952	16 909	114 974	71 022	3 034	179 415	19 260	751 132
	Mai	221 665	13 918	16 917	116 057	71 924	2 849	197 769	19 837	799 129
	Juni	221 869	13 928	16 904	115 981	72 256	2 800	182 763	19 943	708 132
	Juli	224 498	13 928	16 966	117 358	73 268	2 978	205 236	20 077	822 128
	August	226 855	13 875	17 172	118 922	73 681	3 205	183 651	20 367	697 128
	September	227 781	13 880	17 289	119 950	73 322	3 340	192 668	20 341	761 132
	Oktober	230 045	14 081	17 554	122 096	72 933	3 381	210 186	20 614	828 134
	November	226 921	14 105	17 457	121 165	70 917	3 277	193 991	21 506	752 138
	Dezember	216 855	14 081	17 481	117 420	64 625	3 248	147 054	26 229	654 162
Bayern										
1967	269 845	11 815	20 986	142 844	83 849	10 351	2 368 791	292 322	12 212	2 031
1968	275 486	11 678	21 663	147 032	85 923	9 190	2 475 626	318 506	11 591	2 169
1968	Januar	230 719	11 795	21 042	123 728	64 846	9 308	101 978	25 815	536 172
	Februar	229 354	11 709	21 119	124 331	62 839	9 356	112 325	24 341	631 172
	März	251 010	11 696	21 231	135 653	73 029	9 401	136 923	24 092	767 178
	April	275 826	11 652	21 311	146 606	86 862	9 395	205 982	24 060	1 005 173
	Mai	284 678	11 668	21 358	150 152	92 152	9 348	241 907	25 488	1 114 174
	Juni	289 266	11 693	21 435	156 774	89 963	9 401	231 379	25 458	1 020 179
	Juli	293 076	11 693	21 571	154 185	95 983	9 644	260 042	26 052	1 187 174
	August	296 186	11 706	21 883	156 274	96 898	9 425	247 398	26 808	1 068 175
	September	295 312	11 652	22 085	156 539	95 956	9 080	246 183	26 058	1 116 180
	Oktober	294 620	11 622	22 274	156 521	95 401	8 802	261 710	26 410	1 195 178
	November	291 135	11 625	22 309	155 326	93 240	8 635	249 147	29 048	1 119 193
	Dezember	274 646	11 628	22 336	148 290	83 910	8 482	180 652	34 876	833 221
Saarland										
1967	23 572	990	2 175	12 347	7 516	544	216 138	31 901	925	203
1968	23 558	934	2 086	12 138	7 861	539	222 434	31 467	848	165
1968	Januar	22 839	988	2 108	11 800	7 389	554	10 806	2 563	48 17
	Februar	23 178	978	2 166	12 071	7 399	564	13 290	2 559	61 11
	März	23 664	978	2 169	12 067	7 901	549	17 470	2 603	71 11
	April	24 571	978	2 182	12 443	8 425	543	20 057	2 635	80 12
	Mai	24 233	981	2 092	12 265	8 378	517	21 920	2 552	83 12
	Juni	23 855	978	2 050	12 523	7 800	504	19 728	2 563	73 11
	Juli	24 205	971	2 026	12 400	8 295	513	22 741	2 566	84 11
	August	24 232	952	2 048	12 421	8 237	574	21 617	2 545	76 11
	September	23 660	883	2 082	12 118	8 009	568	20 128	2 537	74 10
	Oktober	23 389	834	2 041	12 089	7 898	527	21 213	2 568	80 22
	November	22 724	834	2 025	11 803	7 527	535	19 156	2 670	68 20
	Dezember	22 141	852	2 046	11 650	7 069	524	14 308	3 106	50 17
Berlin (West)										
1967	46 423	1 165	4 610	26 224	13 469	955	515 407	69 856	1 756	446
1968	48 527	1 220	5 026	27 691	13 594	996	553 975	79 664	1 678	496
1968	Januar	46 031	1 183	4 783	26 044	13 097	924	34 345	6 215	122 38
	Februar	45 845	1 200	4 858	25 938	12 887	962	33 828	6 146	116 54
	März	46 620	1 188	4 912	26 476	13 055	989	37 043	6 274	132 40
	April	47 459	1 197	4 931	26 829	13 476	1 026	43 943	6 209	143 39
	Mai	48 092	1 205	4 992	27 275	13 564	1 056	48 636	6 336	153 40
	Juni	48 117	1 212	5 066	27 933	13 844	1 062	48 348	6 497	143 40
	Juli	49 829	1 222	5 039	28 386	14 138	1 044	50 964	6 595	145 40
	August	50 779	1 239	5 106	29 070	14 318	1 046	52 638	6 921	140 39
	September	50 170	1 239	5 143	28 839	13 938	1 011	51 491	6 672	139 40
	Oktober	49 927	1 256	5 183	28 686	13 852	950	54 877	6 655	166 40
	November	49 582	1 256	5 153	28 616	13 609	948	53 592	6 976	161 42
	Dezember	48 871	1 244	5 142	28 195	13 354	936	44 270	8 168	118 44

1) Endgültige Ergebnisse. - 2) Stand am Monatsende; Jahresergebnisse - Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten *)

1 000 DM

Jahr ¹⁾ Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein								
1967	1 834 938	751 228	97 679	191 417	794 614	161 770	298 284	334 560
1968	1 455 082	613 191	76 061	166 906	598 924	100 784	252 355	245 785
1968 Januar	71 869	26 664	5 320	7 843	32 042	9 979	8 814	13 249
Februar	67 881	30 420	4 367	7 296	25 798	6 206	8 572	11 020
März	76 275	36 942	4 706	8 918	25 709	4 892	7 452	13 365
April	77 816	35 386	4 538	9 247	28 645	3 987	10 038	14 620
Mai	94 467	43 455	4 671	10 487	35 854	6 380	14 563	14 911
Juni	152 062	72 142	7 759	18 573	53 588	8 937	23 225	21 426
Juli	125 665	51 820	6 029	16 467	51 349	5 800	21 940	23 609
August	106 037	44 189	5 525	12 715	43 608	5 366	19 334	18 908
September	129 605	53 538	6 318	13 918	55 831	7 248	24 631	23 952
Oktober	145 178	57 198	7 745	15 252	64 983	8 535	32 550	23 898
November	165 292	62 472	7 898	16 506	78 416	12 384	36 424	29 608
Dezember	242 935	98 965	11 185	29 684	103 101	21 070	44 812	37 219
Hamburg								
1967	1 563 472	521 156	-	394 655	647 661	151 293	159 685	336 693
1968	1 225 081	386 051	-	325 626	513 404	92 163	127 082	294 159
1968 Januar	77 053	22 296	-	22 017	32 740	6 410	8 259	18 071
Februar	68 357	22 367	-	21 409	24 581	7 152	4 460	12 969
März	63 439	18 572	-	18 448	26 419	6 858	4 544	15 017
April	68 926	19 777	-	24 754	24 395	3 981	6 282	14 132
Mai	73 590	22 746	-	20 448	30 396	6 146	8 559	15 691
Juni	121 618	49 984	-	30 023	41 611	8 656	11 365	21 590
Juli	101 472	38 548	-	20 907	42 017	8 716	10 487	22 814
August	91 735	30 103	-	23 358	38 274	6 428	11 117	20 729
September	94 324	27 366	-	25 816	41 142	6 843	9 437	24 862
Oktober	131 346	35 940	-	31 897	63 509	9 327	10 795	43 387
November	152 422	40 330	-	37 574	74 518	9 254	18 480	46 784
Dezember	180 799	58 022	-	48 975	73 802	12 392	23 297	38 113
Niedersachsen								
1967	4 884 184	1 945 832	195 563	709 386	2 033 403	449 496	814 830	769 077
1968	4 223 736	1 655 772	144 878	687 251	1 735 835	328 402	738 707	668 726
1968 Januar	238 417	89 509	7 869	39 367	101 672	23 384	35 724	42 564
Februar	201 742	85 983	5 867	33 588	76 304	18 008	26 218	32 078
März	197 128	79 839	6 305	38 747	72 237	16 219	24 631	31 387
April	226 579	92 504	7 142	41 110	85 823	20 832	30 688	34 303
Mai	289 017	114 020	10 206	52 206	112 585	22 104	44 706	45 775
Juni	437 444	181 582	19 093	72 680	164 089	33 073	69 730	61 286
Juli	331 653	130 265	12 662	50 055	138 671	23 268	66 095	49 308
August	345 286	121 194	12 101	56 092	155 899	25 261	73 435	57 203
September	392 391	145 074	12 602	67 136	167 579	29 899	76 621	61 059
Oktober	412 696	157 012	13 488	69 137	173 059	31 295	75 658	66 106
November	443 762	169 073	15 688	69 836	189 165	31 278	81 837	76 050
Dezember	707 621	289 717	21 855	97 297	298 752	53 781	133 364	111 607
Bremen								
1967	623 074	207 458	2 598	169 724	243 294	68 807	58 278	116 209
1968	540 952	166 189	1 476	175 965	197 322	40 770	50 909	105 643
1968 Januar	36 767	9 270	110	9 545	17 842	4 247	4 393	9 202
Februar	28 044	7 950	177	8 507	11 410	3 287	2 608	5 515
März	26 038	7 753	110	8 201	9 974	1 946	2 589	5 439
April	29 510	7 143	130	12 044	10 193	2 534	2 619	5 040
Mai	33 783	10 812	93	11 907	10 971	3 846	2 706	4 419
Juni	55 982	20 525	97	17 913	17 447	2 502	4 905	10 040
Juli	37 551	10 174	75	13 806	13 496	3 895	2 622	6 979
August	39 094	11 634	164	14 436	12 810	2 229	3 910	6 671
September	49 138	19 247	73	12 548	17 270	3 701	4 685	8 884
Oktober	49 284	19 185	67	13 529	16 503	2 155	5 103	9 245
November	55 766	19 072	139	14 903	21 652	2 928	6 472	12 252
Dezember	99 995	23 424	241	38 576	37 754	7 500	8 297	21 957
Nordrhein-Westfalen								
1967	12 155 441	4 498 003	96 381	2 650 829	4 910 228	1 146 127	1 952 223	1 811 878
1968	10 613 455	3 661 898	84 092	2 485 373	4 382 102	928 807	1 777 021	1 676 274
1968 Januar	575 677	159 660	4 670	136 888	274 459	83 325	92 313	98 821
Februar	673 020	273 532	3 741	151 135	244 612	69 695	80 778	94 139
März	564 223	196 100	3 198	151 022	223 903	45 786	79 464	98 653
April	633 459	217 728	3 340	167 224	245 167	50 934	98 234	95 999
Mai	763 450	273 350	5 612	177 951	306 537	59 443	126 963	120 131
Juni	1 081 115	447 647	8 447	218 232	406 789	90 181	152 814	163 794
Juli	878 039	304 321	7 774	197 026	368 918	80 813	150 860	137 245
August	917 054	315 525	7 119	212 112	382 298	72 511	157 239	152 548
September	992 497	335 561	8 572	242 663	405 701	87 681	164 659	153 361
Oktober	1 041 545	340 697	9 699	254 465	436 684	82 390	192 050	162 244
November	1 054 666	343 174	10 158	244 960	456 374	88 731	204 874	162 769
Dezember	1 438 710	464 603	11 752	331 695	630 660	117 317	276 773	236 570
Hessen								
1967	4 282 366	1 431 571	84 701	787 700	1 978 394	506 427	740 526	731 441
1968	3 599 675	1 240 591	62 042	722 772	1 574 270	353 368	647 118	573 784
1968 Januar	208 580	58 182	3 065	48 199	99 134	27 423	27 493	44 218
Februar	181 447	68 173	3 591	34 334	75 349	21 766	24 725	28 858
März	183 824	64 807	4 080	43 278	71 659	21 928	24 048	25 683
April	226 623	79 672	3 269	44 870	98 812	31 620	33 359	33 833
Mai	250 730	90 525	3 426	55 517	101 262	22 978	40 324	37 960
Juni	366 123	144 452	7 277	69 966	144 428	29 119	59 839	55 470
Juli	324 110	124 928	6 048	63 202	129 932	31 473	51 663	46 796
August	280 328	95 014	5 827	59 324	120 163	25 607	54 717	39 839
September	340 508	117 770	6 132	70 225	146 381	28 164	62 129	56 088
Oktober	333 007	114 704	5 483	66 142	146 678	23 752	73 137	49 789
November	398 638	115 593	6 200	73 473	203 372	42 844	100 922	59 606
Dezember	505 757	166 771	7 644	94 242	237 100	46 694	94 762	95 644

*) Die Umsatzergebnisse der Länder werden 1968 nur einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer gebracht. Siehe auch Hinweis auf Seite 4.

1) Endgültige Ergebnisse.

B. 2. Umsatz nach der Art der Bauten 2)

1 000 DM

Jahr 1) Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Rheinland-Pfalz								
1967	2 711 751	872 465	55 430	387 955	1 395 901	330 511	502 225	563 165
1968 2)	2 338 233	784 546	46 077	376 087	1 131 523	231 211	436 513	463 799
1968 Januar	142 275	45 986	1 872	23 209	71 208	17 120	21 893	32 195
Februar	106 887	38 206	1 610	19 033	48 038	11 673	15 660	20 705
März	122 911	42 224	1 801	25 006	53 880	13 637	17 859	22 384
April	144 399	50 222	2 993	26 686	64 498	16 305	21 953	26 240
Mai	167 737	59 454	3 336	26 105	78 842	19 365	27 785	31 692
Juni 2)	230 935	92 522	6 210	32 623	99 580	20 049	41 661	37 870
Juli	179 318	59 222	3 930	27 994	88 172	15 861	35 346	36 965
August	192 018	62 493	3 738	33 192	92 595	19 763	34 029	38 803
September	215 405	68 566	3 821	36 595	106 423	23 430	40 882	42 111
Oktober	225 640	74 684	5 020	35 661	110 275	16 980	48 636	44 659
November	240 771	74 750	5 110	37 067	123 844	21 927	54 676	47 241
Dezember	369 937	116 217	6 636	52 916	194 168	35 101	76 133	82 934
Baden-Württemberg								
1967	6 435 057	2 536 142	115 180	1 111 202	2 672 533	688 690	1 125 598	858 245
1968	5 465 799	2 152 030	113 843	996 560	2 203 366	509 343	977 740	716 283
1968 Januar	385 473	141 365	7 344	68 233	168 531	40 900	64 985	62 646
Februar	302 482	126 150	5 478	59 896	110 958	31 468	41 746	37 744
März	297 205	116 931	4 878	55 101	120 295	30 945	41 396	47 954
April	293 343	123 367	5 395	53 604	110 977	29 991	45 493	35 493
Mai	362 217	144 654	6 217	69 058	142 288	37 695	57 654	46 939
Juni	560 173	267 640	12 615	94 727	184 891	41 780	82 341	60 770
Juli	476 495	187 211	13 062	82 091	194 131	43 922	90 049	60 160
August	429 459	159 974	10 219	82 349	176 917	40 592	80 868	55 457
September	468 574	180 808	13 020	83 423	191 323	43 785	88 029	59 509
Oktober	536 573	206 165	9 572	98 732	222 104	48 033	99 044	75 027
November	565 078	209 096	10 003	101 283	244 696	51 895	122 087	70 714
Dezember	788 727	288 369	16 040	148 063	336 255	68 337	164 048	103 870
Bayern								
1967	7 567 999	2 774 788	191 794	1 223 560	3 377 857	821 860	1 333 014	1 222 983
1968	6 653 049	2 417 062	158 717	1 186 511	2 890 759	625 482	1 086 005	1 179 272
1968 Januar	506 536	165 614	12 724	89 672	238 526	54 477	86 679	97 370
Februar	356 611	138 684	7 185	66 335	144 407	34 418	50 657	59 332
März	326 870	128 311	6 760	64 222	127 577	35 048	36 607	55 922
April	364 773	141 206	8 932	73 723	140 912	35 241	43 714	61 957
Mai	429 172	164 840	13 325	74 428	176 579	44 069	63 614	68 896
Juni	635 815	265 447	21 775	102 168	246 425	52 280	91 714	102 431
Juli	561 190	201 279	14 058	92 194	253 659	53 492	96 044	104 123
August	556 183	194 205	15 247	92 523	254 208	48 759	100 770	104 679
September	579 663	204 930	14 308	95 969	264 456	59 300	104 172	100 984
Oktober	632 472	210 004	13 536	113 354	295 578	57 058	114 688	123 832
November	708 658	250 271	13 815	121 549	323 023	60 445	131 976	130 602
Dezember	995 106	352 271	17 052	200 374	425 409	90 895	165 370	169 144
Saarland								
1967	687 176	176 127	3 933	148 541	358 575	78 349	141 099	139 127
1968	601 516	166 847	8 474	135 895	290 300	62 738	109 672	117 890
1968 Januar	32 717	7 897	184	6 614	18 022	3 079	6 878	8 065
Februar	27 864	7 257	332	7 884	12 391	3 324	3 918	5 149
März	31 296	8 773	153	7 884	14 486	3 256	4 802	6 428
April	35 004	11 157	527	7 359	15 961	3 520	5 536	6 905
Mai	43 491	12 580	939	9 669	20 303	3 350	7 870	9 083
Juni	58 466	18 224	119	12 058	28 065	6 890	10 532	10 643
Juli	54 437	15 061	761	13 058	25 557	5 421	10 281	9 855
August	49 148	13 943	608	9 639	24 958	5 088	8 581	11 289
September	56 465	13 903	1 309	12 765	28 488	6 347	10 877	11 264
Oktober	64 330	20 617	644	12 559	30 510	7 724	10 620	12 166
November	64 886	17 404	1 667	14 204	31 611	6 143	13 718	11 750
Dezember	83 412	20 031	1 231	22 202	39 948	8 596	16 059	15 293
Berlin (West)								
1967	1 583 197	698 808	-	302 924	581 465	176 902	182 019	222 544
1968	1 395 451	646 667	-	273 005	475 779	148 716	142 816	184 247
1968 Januar	112 038	47 073	-	22 303	42 662	14 249	10 976	17 437
Februar	114 073	55 509	-	26 457	32 107	10 037	10 718	11 352
März	86 511	37 624	-	17 617	31 270	10 222	10 257	10 791
April	80 625	38 136	-	16 764	25 725	8 041	7 519	10 165
Mai	77 779	34 706	-	16 587	26 486	6 728	8 681	11 077
Juni	134 641	75 309	-	22 606	36 726	14 077	9 857	12 792
Juli	146 135	88 807	-	21 860	35 468	13 350	9 838	12 280
August	124 994	63 068	-	21 782	40 144	15 277	14 131	10 736
September	127 469	58 105	-	22 765	46 599	16 256	14 095	16 248
Oktober	103 464	42 024	-	22 278	39 162	7 081	13 579	18 502
November	118 714	45 860	-	25 142	47 712	12 894	15 160	19 658
Dezember	169 008	60 446	-	36 844	71 718	20 504	18 005	33 209

*) Die Umsatzergebnisse der Länder werden 1968 nur einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer gebracht. Siehe auch Hinweis auf Seite 4.

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Geringe Abweichungen von der Landesveröffentlichung wegen dort nachträglich vorgenommener Berichtigung.

B. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
Schleswig-Holstein									
1967	.	103 728	47 154	6 205	10 828	39 541	8 684	13 690	17 167
1968	.	102 345	45 195	5 260	11 849	40 041	8 078	14 807	17 156
1968	Januar	22,0	5 416	2 551	266	692	1 907	470	573
	Februar	21,0	6 281	2 806	300	852	2 323	500	757
	März	21,0	7 380	3 346	348	946	2 740	603	912
	April	20,0	9 273	4 174	478	1 040	3 581	725	1 264
	Mai	21,0	9 922	4 439	488	1 119	3 876	764	1 471
	Juni	18,0	9 324	4 158	490	1 029	3 647	691	1 373
	Juli	23,0	9 831	4 232	532	1 067	4 000	716	1 571
	August	22,0	9 426	3 988	536	1 026	3 876	692	1 552
	September	21,0	9 670	4 316	558	1 031	3 765	730	1 454
	Oktober	23,0	10 604	4 586	570	1 191	4 257	858	1 647
	November	20,0	9 383	4 074	455	1 100	3 754	796	1 410
	Dezember	16,0	5 835	2 525	239	756	2 315	533	823
Hamburg									
1967	.	75 074	25 329	-	18 378	31 367	6 443	6 364	18 560
1968	.	71 393	23 071	-	17 451	30 871	6 668	5 937	18 266
1968	Januar	22,0	4 558	1 528	-	1 197	1 833	414	322
	Februar	21,0	5 091	1 628	-	1 331	2 132	479	366
	März	21,0	5 328	1 678	-	1 374	2 276	492	420
	April	20,0	6 228	2 055	-	1 513	2 660	550	520
	Mai	21,0	6 488	2 189	-	1 488	2 811	594	647
	Juni	18,0	6 069	2 156	-	1 353	2 560	550	547
	Juli	23,0	6 534	2 157	-	1 526	2 851	602	572
	August	22,0	6 180	1 981	-	1 440	2 759	593	526
	September	21,0	6 351	2 118	-	1 463	2 770	607	520
	Oktober	23,0	7 571	2 245	-	1 895	3 431	698	615
	November	20,0	6 561	2 006	-	1 683	2 872	651	560
	Dezember	16,0	4 434	1 330	-	1 188	1 916	438	322
Niedersachsen									
1967	.	291 769	129 595	13 001	40 478	108 695	24 553	39 759	44 383
1968	.	294 739	130 080	11 412	42 993	110 254	25 200	40 592	44 462
1968	Januar	22,0	14 446	6 451	473	2 443	5 079	1 327	1 671
	Februar	21,0	18 000	8 017	552	2 855	6 576	1 707	2 200
	März	21,0	20 540	9 261	737	3 200	7 342	1 768	2 450
	April	20,0	27 781	12 837	936	3 856	10 152	2 353	3 822
	Mai	21,0	29 457	13 456	1 083	4 036	10 882	2 336	4 119
	Juni	18,0	26 836	12 022	1 116	3 776	9 922	2 179	3 765
	Juli	23,0	29 841	12 949	1 271	4 313	11 308	2 429	4 512
	August	22,0	28 203	11 986	1 235	4 068	10 914	2 331	4 116
	September	21,0	28 329	12 248	1 274	4 074	10 733	2 442	3 986
	Oktober	23,0	30 809	13 446	1 268	4 232	11 863	2 696	4 360
	November	20,0	25 798	11 226	954	3 679	9 939	2 306	3 685
	Dezember	16,0	14 699	6 181	513	2 461	5 544	1 326	1 906
Bremen									
1967	.	35 547	12 348	161	9 319	13 719	3 320	3 508	6 891
1968	.	35 662	12 491	113	9 068	13 990	3 044	3 471	7 475
1968	Januar	22,0	2 230	795	10	619	806	200	192
	Februar	21,0	2 574	969	12	711	882	186	203
	März	21,0	2 769	1 051	8	726	984	181	271
	April	20,0	3 102	1 160	8	752	1 182	252	306
	Mai	21,0	3 356	1 224	6	860	1 266	303	276
	Juni	18,0	3 059	1 088	6	729	1 236	245	302
	Juli	23,0	3 288	1 051	9	827	1 401	299	383
	August	22,0	3 197	1 038	14	782	1 363	290	369
	September	21,0	3 284	1 124	12	859	1 289	264	314
	Oktober	23,0	3 654	1 239	11	894	1 510	323	371
	November	20,0	3 097	1 043	9	746	1 299	303	316
	Dezember	16,0	2 052	709	8	563	772	198	168
Nordrhein-Westfalen									
1967	.	658 046	276 225	5 924	137 811	238 086	57 139	83 847	97 100
1968	.	658 212	270 243	5 200	139 999	242 770	56 808	87 127	98 835
1968	Januar	22,0	40 905	16 242	298	9 884	14 481	3 577	4 784
	Februar	21,0	45 463	18 636	246	10 200	16 381	4 056	5 523
	März	21,0	50 993	21 215	332	10 989	18 457	4 327	6 511
	April	20,0	58 143	25 157	399	11 344	21 243	4 871	7 645
	Mai	21,0	61 754	26 658	449	11 998	22 649	5 124	8 214
	Juni	17,0	56 742	24 207	523	11 037	20 975	4 840	7 534
	Juli	23,0	56 994	22 934	525	11 708	21 827	4 945	7 996
	August	22,0	60 020	24 639	569	12 486	22 326	5 026	8 282
	September	21,0	59 664	24 450	508	12 619	22 087	5 089	8 099
	Oktober	23,0	63 952	25 706	543	14 058	23 645	5 637	8 633
	November	19,0	58 612	23 314	483	12 935	21 880	5 223	7 942
	Dezember	16,0	44 970	17 085	325	10 741	16 819	4 093	5 964
Hessen									
1967	.	227 894	90 613	5 415	41 514	90 352	22 665	31 434	36 253
1968	.	219 148	83 165	4 389	43 242	88 352	22 436	30 872	35 044
1968	Januar	22,0	10 888	4 175	173	2 596	3 944	1 213	1 684
	Februar	21,0	12 674	4 809	217	2 740	4 908	1 393	2 102
	März	21,0	16 033	6 092	326	3 305	6 310	1 712	2 005
	April	20,0	19 432	7 674	367	3 597	7 794	1 976	2 654
	Mai	21,0	21 299	8 443	468	3 770	8 618	2 069	3 067
	Juni	17,0	19 368	7 588	454	3 548	7 778	1 823	2 860
	Juli	23,0	21 556	8 106	490	4 150	8 810	2 181	3 160
	August	22,0	20 445	7 487	460	4 013	8 485	2 138	3 119
	September	21,0	20 337	7 526	424	4 053	8 334	2 067	3 123
	Oktober	23,0	22 086	8 289	417	4 435	8 945	2 190	3 302
	November	20,0	20 334	7 607	361	3 974	8 392	2 101	2 998
	Dezember	16,0	14 696	5 369	232	3 061	6 034	1 573	2 124

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 enthält die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

B. 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Jahr ¹⁾ Monat	Arbeits- tage ²⁾	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		1 000							
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1967	.	152 701	64 557	3 665	21 917	62 562	17 159	21 467	23 936
1968	.	153 016	61 923	3 499	22 875	64 719	15 423	23 871	25 425
1968	Januar	22,0	7 083	3 018	114	1 341	2 610	769	1 079
	Februar	21,0	8 724	3 595	138	1 500	3 491	922	1 448
	März	21,0	11 027	4 654	222	1 737	4 414	1 158	1 496
	April	20,0	13 434	5 732	280	1 969	5 453	1 299	2 037
	Mai	21,0	15 084	6 362	321	2 123	6 278	1 485	2 362
	Juni	17,0	13 671	5 751	337	1 800	5 783	1 331	2 178
	Juli	23,0	15 489	6 302	402	2 153	6 632	1 493	2 526
	August	22,0	14 706	5 636	416	2 145	6 509	1 502	2 513
	September	21,0	14 381	5 595	385	2 078	6 323	1 419	2 443
	Oktober	23,0	15 887	6 240	403	2 337	6 907	1 560	2 632
	November	19,0	14 117	5 496	304	2 125	6 192	1 499	2 347
	Dezember	16,0	9 413	3 542	177	1 567	4 127	993	1 447
<u>Baden-Württemberg</u>									
1967	.	367 699	163 440	7 873	64 143	132 243	37 483	48 172	46 588
1968	.	379 289	162 642	9 209	68 861	138 577	36 971	51 416	50 190
1968	Januar	22,0	17 378	7 961	229	3 737	5 451	1 682	2 120
	Februar	21,0	25 377	11 473	499	4 943	8 462	2 524	3 304
	März	21,0	28 439	12 661	559	5 235	9 984	2 840	3 778
	April	20,0	33 908	15 037	839	5 902	12 130	3 242	4 389
	Mai	21,0	36 554	16 109	931	6 316	13 198	3 407	4 689
	Juni	17,0	32 831	14 485	779	5 767	11 800	2 910	4 706
	Juli	23,0	38 046	16 196	923	6 653	14 274	3 509	5 667
	August	22,0	32 969	13 176	959	6 078	12 756	3 250	5 059
	September	21,0	35 445	14 489	1 059	6 330	13 567	3 606	5 233
	Oktober	23,0	39 029	16 215	1 127	6 920	14 767	3 923	5 642
	November	19,0	34 443	14 491	776	6 204	12 972	3 482	4 733
	Dezember	16,0	24 870	10 349	529	4 776	9 216	2 596	3 126
<u>Bayern</u>									
1967	.	448 685	192 871	15 018	72 072	168 724	49 287	55 998	63 439
1968	.	445 295	183 929	13 890	74 396	173 080	47 281	57 420	68 379
1968	Januar	22,0	17 481	7 128	397	3 761	6 195	2 090	1 324
	Februar	21,0	20 456	8 795	365	4 307	6 989	2 466	1 312
	März	21,0	25 684	11 002	690	4 895	9 097	2 891	1 974
	April	20,0	38 587	16 728	1 381	6 150	14 328	4 070	4 495
	Mai	21,0	44 211	18 640	1 807	6 949	16 815	4 428	5 815
	Juni	17,0	40 961	17 633	1 470	6 284	15 574	3 991	5 580
	Juli	23,0	47 610	20 032	1 750	7 302	18 526	4 841	6 556
	August	21,0	44 226	17 983	1 486	7 125	17 632	4 562	6 450
	September	21,0	44 546	18 102	1 309	7 161	17 974	4 666	6 537
	Oktober	23,0	47 605	19 056	1 368	7 652	19 529	5 214	6 941
	November	19,0	44 074	17 488	1 140	7 279	18 167	4 836	6 371
	Dezember	16,0	29 954	11 342	727	5 531	12 254	3 226	4 065
<u>Saarland</u>									
1967	.	39 072	11 753	212	8 179	18 928	4 611	6 987	7 330
1968	.	38 711	11 642	152	7 924	18 993	4 944	6 968	7 081
1968	Januar	22,0	1 767	441	6	520	800	203	279
	Februar	21,0	2 355	633	5	577	1 140	304	378
	März	21,0	3 208	903	9	690	1 606	457	522
	April	20,0	3 635	1 093	13	740	1 789	475	612
	Mai	21,0	3 838	1 215	15	728	1 880	485	684
	Juni	17,0	3 272	1 061	18	568	1 625	403	620
	Juli	23,0	4 116	1 332	19	743	2 022	506	778
	August	21,0	3 764	1 132	21	736	1 875	473	708
	September	21,0	3 586	1 087	21	704	1 774	469	684
	Oktober	23,0	3 885	1 192	14	772	1 907	493	725
	November	19,0	3 221	980	8	650	1 583	411	618
	Dezember	16,0	2 064	573	3	496	992	265	360
<u>Berlin (West)</u>									
1967	.	74 518	31 610	-	15 841	27 067	8 609	7 103	11 355
1968	.	73 863	32 133	-	14 688	27 042	8 896	7 191	10 955
1968	Januar	22,0	4 769	2 121	-	952	589	384	723
	Februar	21,0	4 766	2 102	-	943	595	420	706
	März	21,0	5 335	2 272	-	1 054	2 009	772	952
	April	20,0	6 230	2 578	-	1 266	2 386	865	935
	Mai	21,0	6 623	2 798	-	1 267	2 558	865	996
	Juni	18,0	6 300	2 715	-	1 123	2 462	813	978
	Juli	23,0	6 566	2 811	-	1 328	2 427	724	1 001
	August	22,0	6 650	2 905	-	1 335	2 410	742	942
	September	21,0	6 591	2 806	-	1 332	2 453	749	1 037
	Oktober	23,0	7 482	3 358	-	1 507	2 617	810	1 058
	November	20,0	7 166	3 282	-	1 436	2 448	778	1 008
	Dezember	16,0	5 385	2 385	-	1 145	1 855	594	786

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Ab Januar 1968 entfällt die 1962 eingeführte Anrechnung der Samstage mit je 0,2 Arbeitstagen.

II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

BAUTÄTIGKEIT IM DEZEMBER 1968

Baugenehmigungen

Im Dezember 1968 wurden Baugenehmigungen für 40 800 Wohnungen und für Nichtwohngebäude mit 13,9 Mill. cbm umbauten Raumes erteilt. Damit belief sich das für das Jahr 1968 zum Bau freigegebene Gesamtvolumen auf 536 600 Wohnungen (in Wohn- und Nichtwohnbauten) sowie auf einen umbauten Raum von 173,7 Mill. cbm bei den Nichtwohngebäuden. Das sind 0,7 % bzw. 9,1 % mehr als 1967.

Durch eine Änderung im Aufbereitungsverfahren werden ab Januar 1968 die durch Um- oder Ausbau sowie Erweiterung veränderten Wohnungen bei den Genehmigungen und bei den Fertigstellungen im Zugang nicht mehr als ganze Einheiten, sondern nur noch mit dem zusätzlich gewonnenen Wohnraum nachgewiesen. Die Größe des sich daraus ergebenden Unterschieds gegenüber der bisherigen Darstellungsweise ist nicht bekannt; schätzungsweise dürfte er aber nicht mehr als 4 % des gesamten Wohnungsbaues ausmachen.

Der Fertigteilbau hat weiter zugenommen, besonders im Nichtwohnbau. Sein Anteil an den Gesamtgenehmigungen ist - gemessen am umbauten Raum - im Wohnbau gegenüber dem Vorjahr mit 5,2 % jedoch gleich geblieben; im Nichtwohnbau nahm er dagegen von 11,8 % im Jahr 1967 auf 15,2 % im Berichtsjahr zu.

Genehmigte Hochbauten 1968 (Neu- und Wiederaufbau)

Land	Wohngebäude						Nichtwohngebäude			
	Umbauter Raum			Wohnungen			Umbauter Raum			
	insges.	darunter		insges.	darunter		insges.	darunter		
		Fertigteilbau			Fertigteilbau			Fertigteilbau		
	1 000 cbm		%	Anzahl			%	1 000 cbm		%
Schleswig-Holstein	9 310,1	903,8	9,7	23 706	2 222	9,4		7 183,5	1 198,7	16,7
Hamburg	4 855,5	876,3	18,0	14 243	2 960	20,8		4 885,9	633,3	13,0
Niedersachsen	28 074,3	1 048,8	3,7	59 671	2 253	3,8		17 523,9	2 059,2	11,8
Bremen	2 074,4	9,9	0,5	5 671	20	0,4		1 805,6	237,5	13,2
Nordrhein-Westfalen	59 432,7	2 606,4	4,4	133 676	7 070	5,3		42 172,0	5 885,0	14,0
Hessen	20 843,1	1 218,8	5,8	43 471	2 772	6,4		18 467,3	3 019,2	16,3
Rheinland-Pfalz	13 815,3	288,9	2,1	26 223	611	2,3		10 061,7	572,0	5,7
Baden-Württemberg	33 960,9	2 180,8	6,4	72 563	5 090	7,0		28 788,9	6 633,4	23,0
Bayern	41 146,9	764,6	1,9	85 633	2 354	2,7		36 650,8	4 688,1	12,8
Saarland	2 584,0	31,0	1,2	4 240	46	1,1		2 513,8	370,0	14,7
Berlin (West)	9 670,2	1 805,7	18,7	30 244	5 863	19,4		3 643,7	1 030,9	28,3
Bundesgebiet	225 767,4	11 735,0	5,2	499 341	31 261	6,3		173 697,1	26 327,3	15,2
dar.: Gemeinden mit 50 000 u.mehr Einwohnern	68 385,2	5 488,8	8,0	189 315	17 643	9,3		62 578,8	10 175,4	16,3

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutz- fläche	Wohn- nungen	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum	Veranschl. reine Bau- kosten
							ins- gesamt	je Wohn- nung	je qm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill.DM	1 000 DM	DM		1 000 qm	Anzahl	Mill.DM	1 000 cbm	Mill.DM
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	.	910	853,2	13 167	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	.	973	986,2	14 506	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	.	974	1 041,6	14 487	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	2 765	884	1 029,5	12 829	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	3 215	949	1 273,5	15 287	1 122,3
1965 D	50 865	4 093	2 377,9	21 605	47 499	3 857	2 259,5	47,6	105	586	3 138	1 033	1 362,0	15 159	1 199,8
1966 D	47 473	3 888	2 379,6	20 429	43 959	3 638	2 244,8	51,1	110	617	3 018	989	1 343,8	14 680	1 180,7
1967 D	43 377	3 526	2 171,8	18 277	39 952	3 280	2 039,0	51,0	112	622	2 740	1 019	1 285,1	13 268	1 149,8
1966 Dezember	41 910	3 322	2 044,8	17 357	39 280	3 138	1 943,5	49,5	112	619	3 035	974	1 423,5	15 191	1 288,0
1967 Januar	33 696	2 691	1 654,5	13 939	31 183	2 519	1 561,2	50,1	112	620	2 269	675	1 101,8	12 099	1 015,2
Februar	34 520	2 789	1 712,4	14 439	31 837	2 595	1 610,2	50,6	112	621	2 129	627	965,4	9 667	868,5
März	38 679	3 219	1 991,2	16 667	35 343	2 966	1 860,8	52,6	112	627	2 588	706	1 116,1	12 095	976,7
April	47 228	3 816	2 352,3	19 544	43 244	3 523	2 197,3	50,8	112	624	2 542	830	1 143,1	11 467	985,8
Mai	41 918	5 488	2 155,6	18 016	37 903	3 198	1 996,8	52,7	111	624	2 638	1 003	1 169,0	12 908	1 052,5
Juni	48 083	3 983	2 462,7	20 678	43 758	3 661	2 285,7	52,2	111	624	2 767	1 070	1 229,4	12 748	1 088,9
Juli	48 282	3 938	2 423,7	20 439	44 065	3 642	2 267,0	51,4	111	623	2 920	1 350	1 352,9	13 701	1 212,5
August	47 219	3 883	2 396,2	20 139	43 379	3 613	2 247,4	51,8	112	622	2 828	1 202	1 204,2	13 586	1 070,9
September	44 267	3 633	2 258,6	19 040	40 752	3 394	2 131,2	52,3	112	628	2 993	1 270	1 440,1	15 024	1 295,8
Oktober	50 492	4 071	2 523,2	21 378	47 119	3 833	2 396,2	50,9	112	625	3 456	1 184	1 821,9	16 780	1 652,6
November	47 434	3 763	2 313,6	19 454	44 536	3 553	2 185,5	49,1	112	615	3 087	1 280	1 562,9	15 085	1 385,7
Dezember	38 703	3 030	1 818,1	15 589	36 306	2 859	1 728,3	47,6	111	604	2 669	1 034	1 314,1	14 055	1 192,6
1968 Januar	28 831	2 433	1 474,2	12 695	27 352	2 265r	1 379,9	50,4	109	609	1 993	542	870,6	9 700	753,4
Februar	37 195	3 072	1 880,6	15 906	35 449	2 857	1 758,0	49,6	111	615	2 432	905	1 111,6	12 053	974,3
März	48 614	4 050	2 464,1	20 928	46 272	3 758	2 295,7	49,6	110	611	2 709	991	1 170,1	12 937	1 056,0
April	48 870	4 081	2 511,5	20 987	46 581	3 796	2 346,2	50,4	112	618	3 030	1 001	1 367,4	14 753	1 210,2
Mai	44 442	3 822	2 388,9	19 739	41 859	3 490	2 196,8	52,5	111	630	3 023	1 041	1 333,4	15 542	1 208,9
Juni	43 075	3 696	2 278,3	18 934	40 915	3 415	2 120,6	51,8	112	621	2 794	868	1 353,1	13 831	1 199,5
Juli	47 153	4 047	2 503,5	20 859	44 596	3 724	2 325,6	52,1	111	624	3 511	1 198	1 656,8	16 908	1 476,5
August	47 982	4 044	2 518,5	20 741	45 704	3 762	2 335,0	51,1	113	621	3 118	1 139	1 376,1	15 417	1 213,8
September	47 750	3 959	2 448,9	20 373	45 576	3 697	2 299,5	50,5	113	622	3 376	1 267	1 518,8	15 890	1 367,3
Oktober	49 089r	4 067	2 526,5	20 915	47 063	3 822	2 388,0	50,7	114	625	3 266	1 406	1 455,7	16 079	1 299,2
November	41 431	3 391	2 108,4	17 494	39 633	3 194	1 999,3	50,4	114	626	3 315	1 081	1 526,4	16 695	1 369,5
Dezember	39 798	3 161	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	47,9	113	612	2 803	966	1 425,6	13 892	1 295,1

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten Dezember 1968 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ²⁾	Brutto- wohn- fläche	Veranschl. reine Bau- kosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM
Gemeinnützige Wohnungs- und landl. Siedlungsunternehmen	1 826	3 286	9 434	37 650	687	363,7	1 826	3 286	9 383	37 470	684	363,0
Andere Wohnungsunternehmen	1 855	2 333	6 421	24 237	472	262,6	1 855	2 333	6 409	24 205	471	262,4
Sonstige Unternehmen	570	1 403	4 186	13 649	269	172,5	570	1 403	4 087	13 353	262	165,6
Öffentliche Bauherren ³⁾	137	369	1 114	2 702	63	47,9	137	369	1 103	2 649	62	46,8
Private Haushalte	8 415	8 807	18 643	84 858	1 670	1 081,0	8 415	8 807	17 359	77 481	1 519	998,3
insgesamt	12 803	16 197	39 798	163 096	3 161	1 927,7	12 803	16 197	38 341	155 158	2 999	1 836,1
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	7 818	5 327	7 818	45 057	893	608,4	7 818	5 327	7 818	45 057	893	608,4
2 Wohnungen	2 573	2 627	5 146	23 168	450	296,5	2 573	2 627	5 146	23 168	450	296,5
3 und mehr Wohnungen	2 412	8 243	25 377	86 933	1 655	931,3	2 412	8 243	25 377	86 933	1 655	931,3
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einw.	2 894	5 844	17 149	60 341	1 170	707,0	2 894	5 844	16 728	58 637	1 136	689,2
unter 50 000 Einw.	9 909	10 353	22 649	102 755	1 991	1 220,7	9 909	10 353	21 613	96 521	1 863	1 146,9

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten Dezember 1968 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl		Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	31	114	24	18	57	18,5	31	114	23	18	57	17,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	14	68	20	1	4	16,1	14	68	16	1	4	10,9
Andere Gebietskörpersch. 3)	22	198	39	1	7	38,6	22	198	39	1	7	38,2
Organis.o. Erwerbscharakter	41	315	73	43	160	47,8	41	315	71	38	144	45,8
Private Haushalte	2	12	3	2	13	1,1	2	12	3	2	13	1,0
Zusammen	110	706	158	65	241	122,1	110	706	151	60	225	113,6
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	156	956	199	127	478	162,4	156	956	179	116	443	151,4
Gemeinden/Gemeindeverbände	13	60	13	11	40	13,1	13	60	11	8	32	11,0
Andere Gebietskörpersch. 3)	22	97	22	7	32	21,4	22	97	17	6	27	14,6
Organis.o. Erwerbscharakter	5	138	33	4	18	21,8	5	138	33	4	18	21,8
Private Haushalte	7	5	1	1	6	0,8	7	5	1	1	6	0,6
Zusammen	203	1 256	268	150	574	219,4	203	1 256	241	135	526	199,4
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	726	1 287	316	57	346	50,4	726	1 287	288	53	323	44,3
Gemeinden/Gemeindeverbände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	9	2	-	-	1,4	4	9	2	-	-	1,3
Organis.o. Erwerbscharakter	2	2	0	-	-	0,1	2	2	0	-	-	0,1
Private Haushalte	18	25	5	2	13	0,9	18	25	5	2	13	0,9
Zusammen	750	1 323	323	59	359	52,8	750	1 323	295	55	336	46,6
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 475	7 354	1 413	571	2 109	523,0	1 475	7 354	1 234	517	1 872	463,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	6	11	2	2	10	1,7	6	11	2	2	10	1,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	4	5	1	-	-	0,5	4	5	1	-	-	0,5
Organis.o. Erwerbscharakter	8	32	11	2	11	3,8	8	32	8	1	7	2,6
Private Haushalte	48	137	29	33	128	13,3	48	137	27	32	123	12,3
Zusammen	1 541	7 539	1 455	608	2 258	542,4	1 541	7 539	1 271	552	2 012	480,1
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden/Gemeindeverbände	82	757	160	8	39	129,3	82	757	142	8	39	116,4
Andere Gebietskörpersch. 3)	12	162	28	1	4	30,4	12	162	27	1	4	29,7
Organis.o. Erwerbscharakter	8	94	24	-	-	17,6	8	94	17	-	-	16,1
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	102	1 013	212	9	43	177,4	102	1 013	186	9	43	162,2
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	104	169	46	3	9	18,5	104	169	44	2	8	16,8
Gemeinden/Gemeindeverbände	153	366	67	20	91	51,5	153	366	63	20	91	43,8
Andere Gebietskörpersch. 3)	106	969	171	3	13	162,5	106	969	170	3	13	160,4
Organis.o. Erwerbscharakter	147	506	92	45	185	75,6	147	506	86	46	187	69,6
Private Haushalte	51	45	12	4	20	3,4	51	45	10	2	10	2,7
Zusammen	561	2 055	388	75	318	311,5	561	2 055	373	73	309	293,3
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	2 492	9 881	1 997	776	2 999	772,7	2 492	9 881	1 767	706	2 703	693,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	268	1 261	261	42	184	211,7	268	1 261	234	39	176	183,6
Andere Gebietskörpersch. 3)	170	1 440	263	12	56	254,8	170	1 440	256	11	51	244,8
Organis.o. Erwerbscharakter	211	1 086	232	94	374	166,7	211	1 086	217	89	356	156,0
Private Haushalte	126	225	50	42	180	19,6	126	225	45	39	165	17,5
Insgesamt	3 267	13 892	2 803	966	3 793	1 425,6	3 267	13 892	2 518	884	3 451	1 295,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten Dezember 1968 nach Ländern

Land	Wohnbauten								Nichtwohnbauten					
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude 1)				Insgesamt			dar. Errichtung neuer Gebäude 1)		
	darunter von			Wohnräume einschl. Küchen 2)	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
	Gemeinnützigen Wohnungsunternehm. 2)	Andere Wohnunternehm.	Privaten Haushalten											
	Anzahl				Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	1 000 cbm	Mill. DM
Schleswig-Holstein	1 879	263	572	702	7 080	77,5	659	1 792	125	73,2	25	63,2	645	56,1
Hamburg	3 023	1 493	746	325	10 604	116,0	959	2 947	191	113,5	29	58,8	473	54,2
Niedersachsen	3 086	579	381	1 668	13 260	146,4	1 283	2 991	241	140,8	115	119,8	1 342	99,6
Bremen	557	300	181	43	2 280	24,0	228	555	46	23,6	17	11,7	107	10,3
Nordrhein-Westfalen	12 460	3 529	1 315	6 353	51 625	570,1	5 121	12 141	955	552,3	196	429,0	4 379	411,7
Hessen	2 961	587	411	1 748	12 842	154,5	1 248	2 807	223	143,2	240	141,3	1 147	127,0
Rheinland-Pfalz	1 243	175	20	809	5 428	70,6	579	1 174	102	66,7	30	56,7	572	54,0
Baden-Württemberg	6 782	1 196	1 004	3 252	29 091	357,5	2 854	6 473	536	332,6	541	250,8	2 416	210,6
Bayern	5 202	679	1 012	3 021	22 046	286,9	2 355	4 921	403	269,4	504	255,0	2 432	236,3
Saarland	275	14	30	224	1 398	19,2	150	230	24	17,0	8	9,9	126	9,4
Berlin (West)	2 330	629	749	498	7 442	104,9	761	2 310	149	103,9	55	29,3	253	26,0
Bundesgebiet	39 798	9 434	6 421	18 643	163 096	1 927,7	16 197	38 341	2 999	1 836,1	2 803	1 425,6	13 892	1 295,1

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten Dezember 1968 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾													
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten								
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je cbm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von			
				insgesamt	1	2			3 und mehr	1	2			3 und mehr	Gemeinnützigen Wohnungsunternehmen ²⁾	Privaten Haushalten	
					Wohnungen				Wohnungen								
	Anzahl		DM	Anzahl			qm	DM			1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	1 879	7,5	31,0	595	449	51	95	3,0	69,6	115	113	107	586	40,8	36,0	56,4
Hamburg	3 023	16,5	63,3	465	247	22	196	6,3	64,7	119	118	118	595	38,5	34,4	53,4
Niedersachsen	3 086	4,4	20,9	1 448	1 087	208	153	2,1	80,4	109	107	112	585	47,1	40,1	55,5
Bremen	557	7,4	31,9	237	200	6	31	2,3	83,4	96	115	109	509	42,5	35,8	67,9
Nordrhein-Westfalen	12 460	7,4	33,8	3 945	2 233	768	944	3,1	78,6	112	110	104	578	45,5	35,7	52,7
Hessen	2 961	5,6	29,4	1 060	667	246	147	2,6	81,2	115	110	115	628	51,0	46,3	57,5
Rheinland-Pfalz	1 243	3,4	19,5	548	369	121	58	2,1	86,6	110	112	124	655	56,8	48,2	63,2
Baden-Württemberg	6 782	7,9	41,7	2 135	1 066	625	444	3,0	82,8	122	119	111	620	51,4	43,4	64,0
Bayern	5 202	5,1	27,9	2 012	1 302	479	231	2,4	81,9	113	111	117	668	54,8	40,1	63,1
Saarland	275	2,4	17,0	174	129	41	4	1,3	105,2	116	105	123	702	74,0	80,9	75,8
Berlin (West)	2 330	10,8	48,5	184	69	6	109	12,6	64,6	137	148	136	696	45,0	45,6	41,4
Bundesgebiet	39 798	6,6	32,2	12 803	7 818	2 573	2 412	3,0	78,2	114	113	113	612	47,9	38,7	57,5

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	481	7,1	25,1	65	27	4	34	7,4	66,7	112	123	102	526	35,2	34,8	47,6
Hamburg	3 023	16,5	63,3	465	247	22	196	6,3	64,7	119	118	118	595	38,5	34,4	53,4
Niedersachsen	829	4,8	19,4	176	111	10	55	4,7	67,9	112	107	120	580	39,4	35,6	47,9
Bremen	557	7,4	31,9	237	200	6	31	2,3	83,4	96	115	109	509	42,5	35,8	67,9
Nordrhein-Westfalen	5 403	6,2	24,0	965	310	131	524	5,4	70,9	120	112	104	553	39,2	34,8	43,0
Hessen	841	5,4	23,3	154	82	26	46	5,2	67,7	123	121	123	634	42,9	43,7	46,8
Rheinland-Pfalz	357	5,1	22,8	72	38	13	21	4,9	61,9	121	118	137	723	44,7	52,0	50,8
Baden-Württemberg	1 773	8,5	38,2	325	162	41	122	5,4	70,8	134	125	123	628	44,5	44,8	52,0
Bayern	1 521	5,5	24,6	238	115	34	89	6,1	61,3	129	128	125	723	44,3	35,9	51,4
Saarland	34	2,5	12,8	13	7	4	2	2,2	75,0	137	113	122	713	54,0	-	61,8
Berlin (West)	2 330	10,8	48,5	184	69	6	109	12,6	64,6	137	148	136	696	45,0	45,6	41,4
Bundesgebiet	17 149	7,4	30,5	2 894	1 368	297	1 229	5,8	67,9	120	119	117	607	41,2	37,3	46,3

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt										Errichtung neuer Gebäude 1)						
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten 3) entfielen auf				Von der Nutzfläche 4) entfielen auf					Nichtwohnbau-gebaude	Um-bauter Raum	Nutz-fläche	Veranschlagte reine Baukosten je cbm umb.Raum			
		Gemeinden und Gemein-dever-bände	Andere Gebiets-körper-schaften, Sozial- vers.	Organi-sationen ohne Erwerbs-charak-ter	Unter-nahmen und freie Berufe	An-stalts-	Büro-	Landwirt-schaft-liche Be-triebs- gebaude	Gewerb-liche Be-triebs- gebaude	Schul-				An-stalts-	Büro-	Schul-	
DM	Mill. DM				%					Anzahl	cbm	qm	DM				

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	25,3	8,6	24,7	1,4	28,1	11,9	15,0	5,5	49,2	2,8	183	3 527	599	129	174	125
Hamburg	32,1	13,5	5,0	3,4	36,8	1,2	7,8	14,3	51,3	16,8	108	4 380	852	139	240	186
Niedersachsen	17,1	23,7	7,6	24,8	63,6	2,8	6,4	14,5	52,6	10,0	355	3 779	683	188	128	156
Bremen	15,6	0,5	-	0,2	11,1	-	14,9	1,8	77,9	-	18	5 944	1 078	-	143	-
Nordrhein-Westfalen	25,5	59,8	127,1	45,1	185,0	5,1	8,3	8,2	50,0	8,9	797	5 495	934	187	131	159
Hessen	26,9	21,6	4,1	6,9	108,4	2,6	19,0	12,3	53,6	6,8	306	3 749	719	163	214	170
Rheinland-Pfalz	15,6	5,9	8,0	18,4	24,3	19,5	5,0	18,3	42,4	1,6	157	3 646	666	143	179	181
Baden-Württemberg	29,3	38,2	20,6	22,6	164,7	4,9	5,6	10,2	62,0	7,6	625	3 865	722	156	133	153
Bayern	24,8	37,6	48,5	39,3	128,9	6,7	13,8	16,6	43,0	4,6	633	3 842	729	152	152	158
Saarland	8,7	2,3	1,5	1,3	4,8	7,0	4,1	11,1	49,2	18,9	35	3 597	669	143	63	155
Berlin (West)	13,6	-	7,7	3,4	17,2	6,8	4,2	3,7	67,6	9,5	50	5 058	996	170	118	170
Bundesgebiet	23,8	211,7	254,8	166,7	772,7	5,6	9,6	11,5	51,9	7,6	3 267	4 252	771	161	159	160

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	21,1	0,1	4,4	0,1	9,8	-	11,0	1,8	81,5	-	24	8 613	1 108	-	153	-
Hamburg	32,1	13,5	5,0	3,4	36,8	1,2	7,8	14,3	51,3	16,8	108	4 380	852	139	240	186
Niedersachsen	29,6	1,7	4,9	20,9	23,3	6,0	17,6	0,8	45,2	11,7	66	5 071	979	218	130	190
Bremen	15,6	0,5	-	0,2	11,1	-	14,9	1,8	77,9	-	18	5 944	1 078	-	143	-
Nordrhein-Westfalen	23,1	26,1	62,4	8,9	99,7	4,7	11,7	2,7	51,6	8,6	253	7 926	1 319	235	136	157
Hessen	54,8	5,3	3,5	1,9	75,2	2,0	36,5	1,9	52,0	6,3	63	8 565	1 652	219	229	180
Rheinland-Pfalz	32,3	1,2	-	12,1	9,5	53,0	0,5	2,7	40,0	3,8	16	11 206	2 300	141	-	190
Baden-Württemberg	33,4	9,0	4,2	5,6	48,5	5,5	4,8	2,4	73,7	3,0	79	6 597	1 239	130	103	153
Bayern	45,4	9,9	42,9	27,7	45,0	4,0	23,6	1,2	43,7	4,3	100	9 103	1 771	152	156	185
Saarland	38,2	-	1,5	0,9	2,7	18,5	-	-	55,4	25,0	10	4 180	920	143	-	156
Berlin (West)	13,6	-	7,7	3,4	17,2	6,8	4,2	3,7	67,6	9,5	50	5 058	996	170	118	170
Bundesgebiet	29,2	67,3	136,6	85,0	378,6	5,8	14,8	3,2	53,6	7,7	787	7 080	1 285	183	170	174

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. landliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN
6. Genehmigte Fertigteilbauten Dezember 1968 *)

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Wohngebäude				Nichtwohngebäude						
		ins- gesamt	davon mit			ins- gesamt	davon					
			1	2	3 und mehr		Anstalts-	Büro-	Landw.- Betriebs-	Gewerbl. Betriebs- gebäude	Schul-	Sonstige Nichtwohn-
				Wohnungen								
Gebäude	Anzahl	725	426	61	238	389	5	21	47	208	30	78
Umbauter Raum	1 000 cbm	1 309,0	261,9	52,3	994,8	2 138,1	12,1	61,9	114,2	1 320,0	203,5	426,4
Wohnungen	Anzahl	3 926	426	122	3 378	35	1	4	2	27	1	-
Wohnfläche ¹⁾ /Nutzfläche ²⁾	1 000 qm	279,9	45,6	10,3	224,1	386,8	2,9	14,1	28,3	222,4	42,9	76,2
Veranschl.reine Baukosten	Mill.DM	149,9	32,4	6,6	110,9	157,3	1,4	8,2	3,0	58,9	29,8	55,9

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1.bis 5. enthalten.
1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten in den Monaten
Januar bis Dezember 1968
 2. Fertiggestellte Wohngebäude und Wohnungen
in den Monaten Januar bis Dezember 1968
 3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten in den Monaten
Januar bis Dezember 1968
- Die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik für
Dezember 1968 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.
Die Tabellen B. 1, B. 2 und B. 3 werden deshalb als
Sonderdruck (Einlageblatt für das Dezemberheft 1968)
dem Januarheft 1969 beigegeben.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben 1) der öffentlichen Hand für Tiefbauten 1962 = 100

Jahr Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 3)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- verbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961 D	79	78	78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	109	114	127	89	110	91	99	95	127	125	109
1965 D	122	129	160	75	115	106	113	110	138	139	123
1966 D	112	120	162	90	102	87	114	99	113	125	125
1967 D	122	126	147	126	119	101	112	108	128	151	155
1967 Oktober	183	198	147	141	213	132	153	131	219	250	283
November	107	112	105	68	122	88	93	81	131	152	107
Dezember	103	101	206	54	120	51	93	105	118	111	73
1968 Januar	80	56	99	82	102	109	66	57	100	57	185
Februar	65	62	95	31	63	70	66	53	80	53	41
Marz	101	91	137	145	96	108	101	90	103	122	96
April	140	149	141	66	141	131	125	140	155	161	138
Mai	161	176	186	159	140	133	166	168	141	201	144
Juni	218	275	245	35	169	153	246	153	220	263	176
Juli	201	200	237	163	186	216	169	167	237	293	219
August	222	220	306	140	240	186	215	196	220	264	310
September	198	189	226	89	227	198	190	167	168	267	423
Oktober	175	188	338	139	146	110	218	134	152	179	136
November	147	134	295	48	150	133	136	104	175	151	219
Dezember	82	80	157	114	71	61	91	78	77	58	99
davon (Dezember 1968):											
Schleswig-Holstein	56	76	373	2	33	41	65	46	65	32	53
Hamburg	101	62	389	25	121	109	58	95	-	-	229
Niedersachsen	48	39	217	83	23	44	64	47	38	36	-
Bremen	77	35	291	44	86	111	149	4	97	-	106
Nordrhein-Westfalen	95	100	92	419	73	93	87	160	87	94	35
Hessen	114	141	145	377	76	42	115	40	189	106	222
Rheinland-Pfalz	120	145	176	44	133	20	126	85	139	104	47
Baden-Württemberg	86	77	224	85	115	51	91	25	88	67	748
Bayern	65	29	193	653	44	94	89	19	37	83	87
Saarland	22	22	74	-	14	21	55	1	4	173	-
Berlin (West)	112	121	-	19	245	36	113	112	-	-	-

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 2) Einschl. Häfen.- 3) Einschl. Landeskulturbauten.- 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Geforderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen ²⁾
1 000 DM									
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>									
1965 JS	209 271	13 045 100	4 016 024	4 165 051	182 226	5 016 622	3 648 444	3 863 428	2 920 914
1966 JS	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 668 371	2 981 111	2 280 648
1967 JS	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 791 660	3 149 513	2 491 542
1967 1.Vj.	23 505	1 503 546	464 930	444 730	32 867	595 285	382 357	463 530	372 559
2.Vj.	46 733	2 928 746	938 090	856 229	47 270	1 240 008	925 275	832 510	625 543
3.Vj.	44 536	2 963 743	988 245	728 422	50 823	1 351 322	1 014 243	884 000	676 153
4.Vj.	54 671	3 543 494	1 290 720	644 830	79 230	1 935 038	1 480 897	963 626	799 905
1968 1.Vj.	22 065	1 417 278	417 409	338 867	19 069	658 626	420 475	419 785	327 948
2.Vj.	47 364	2 991 609	1 054 191	466 414	37 211	1 697 062	1 385 045	828 132	685 592
3.Vj.	33 407	2 342 078	785 579	476 626	31 492	1 192 090	945 634	673 362	538 973
<u>Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten ⁴⁾</u>									
1965 JS	182 051	10 440 419	3 301 460	3 459 497	167 971	4 159 881	3 052 289	2 821 040	2 275 073
1966 JS	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 179 149	2 099 566	1 726 930
1967 JS	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	3 159 376	2 243 570	1 912 340
1967 1.Vj.	19 620	1 186 461	383 426	353 219	27 721	488 863	312 364	344 380	296 800
2.Vj.	39 606	2 303 473	768 165	686 493	42 212	1 022 005	769 891	594 975	471 543
3.Vj.	35 507	2 097 067	755 180	475 913	45 922	1 058 424	788 907	562 730	473 558
4.Vj.	47 648	2 909 494	1 107 741	499 930	73 278	1 677 870	1 281 450	731 694	651 962
1968 1.Vj.	19 120	1 109 538	341 991	279 084	17 308	532 687	324 807	297 768	251 347
2.Vj.	40 306	2 367 002	882 369	323 472	34 448	1 441 914	1 177 550	601 615	539 955
3.Vj.	26 964	1 664 897	610 639	275 623	29 455	955 505	765 731	433 769	388 504
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>									
1965 JS	16 514	946 689	289 138	307 398	14 930	318 053	188 860	321 238	248 048
1966 JS	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	132 567	254 957	212 677
1967 JS	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	126 478	220 219	182 493
1967 1.Vj.	2 800	167 327	56 889	53 087	2 092	45 833	26 346	68 407	58 035
2.Vj.	1 422	101 138	29 626	25 931	2 032	35 236	22 791	39 970	31 986
3.Vj.	2 686	171 840	55 742	49 440	3 022	60 509	40 573	61 892	48 885
4.Vj.	1 907	141 263	44 081	44 694	3 725	51 077	35 284	45 492	40 288
1968 1.Vj.	1 107	65 758	22 511	19 253	761	18 209	11 751	28 296	26 642
2.Vj.	1 635	100 197	30 851	30 344	1 032	28 527	20 691	41 327	37 738
3.Vj.	1 130	81 843	23 841	22 860	1 769	29 268	19 635	29 715	27 552
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>									
1965 JS	162 714	9 341 166	2 962 329	3 139 128	152 341	3 786 871	2 822 264	2 415 168	1 959 750
1966 JS	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 997 606	1 777 203	1 460 792
1967 JS	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	2 113 749	1 563 201	1 319 051
1967 1.Vj.	16 456	996 606	320 375	299 771	25 594	433 601	279 706	263 234	227 477
2.Vj.	37 088	2 138 918	712 384	658 982	40 128	950 545	722 089	529 391	418 240
3.Vj.	27 243	1 596 354	571 781	419 102	39 505	783 070	565 664	394 183	335 001
4.Vj.	26 146	1 556 212	537 576	405 269	42 559	778 962	541 010	371 981	324 066
1968 1.Vj.	14 714	872 780	260 873	258 935	16 545	382 814	235 822	231 032	193 893
2.Vj.	16 415	952 125	333 418	255 503	17 297	475 413	365 758	221 209	191 610
3.Vj.	14 529	889 500	315 042	229 545	18 364	450 587	348 415	209 369	181 388

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau insgesamt

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Geforderte Wohnungen insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					Wohnfläche in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)					
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr	1 und 2	3	4	5	6 und mehr	
		Anzahl					1 000 qm					
1965 JS	209 271	15 258	40 584	83 210	45 400	24 819	15 949	572	2 319	6 131	4 113	2 814
1966 JS	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 480	578	1 709	4 226	2 759	2 208
1967 JS	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 568	712	2 044	4 720	2 881	2 212
1967 1.Vj.	23 505	3 014	3 942	8 353	5 286	2 910	1 745	108	226	604	472	335
2.Vj.	46 733	5 898	10 047	18 042	8 315	4 431	3 408	219	578	1 332	757	523
3.Vj.	44 536	4 977	10 164	16 395	8 263	4 737	3 297	184	592	1 223	745	553
4.Vj.	54 671	5 383	11 625	21 303	9 812	6 548	4 019	198	644	1 519	885	774
1968 1.Vj.	22 065	2 227	4 670	8 177	4 529	2 462	1 647	85	271	603	408	280
2.Vj.	47 364	4 733	12 297	18 676	7 225	4 433	3 484	188	724	1 395	661	516
3.Vj.	33 407	3 371	7 544	12 519	6 012	3 961	2 521	128	451	931	548	463

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau ⁵⁾

Jahr ¹⁾ Vierteljahr	Insgesamt		Darunter							Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 6)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 7)				LAG- Berechtigte 9)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 10)	Sonstige 11)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 8)			
1965 JS	67 197	182 051	12 988	115 550	5 100	54 209	53 099	66 501	53 304	22 765	.	6 900
1966 JS	43 698	128 504	8 818	87 366	5 465	34 880	34 222	41 138	34 421	9 271	23 703	6 810
1967 JS	44 261	143 540	10 759	104 522	3 671	33 502	32 699	39 018	32 804	9 160	25 282	9 714
1967 1.Vj.	6 969	19 620	1 400	13 121	468	5 569	5 428	6 499	5 457	1 705	3 024	1 070
2.Vj.	10 175	39 606	3 008	31 269	1 011	7 167	6 997	8 337	7 021	2 449	5 838	1 081
3.Vj.	10 859	35 507	2 716	26 121	1 083	8 143	7 836	9 386	7 914	2 163	5 499	3 156
4.Vj.	15 725	47 648	3 570	33 403	1 134	12 155	11 932	14 245	11 901	2 843	10 757	4 407
1968 1.Vj.	5 660	19 120	1 379	14 417	289	4 281	4 034	4 703	4 041	1 423	3 193	1 685
2.Vj.	11 738	40 306	3 247	30 270	474	8 491	7 979	10 036	8 026	1 643	6 819	3 311
3.Vj.	9 342	26 964	1 975	18 369	651	7 367	7 102	8 595	7 122	1 817	5 079	2 860

Vgl. Fachserie B, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Durch nachträgliche Umstellungen der Förderungsform für bereits ausgesprochene Bewilligungen stimmen die Ergebnisse der vier Quartale in Berlin (West) und somit auch im Bundesgebiet nicht mit dem ausgewiesenen Jahresergebnis für 1967 überein. 2) Einschl. Hauptentwässerung. 3) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. 4) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. 5) Alle Förderungstypen zusammen. 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). 9) D.s. Vertriebene, Kriegesgeschädigte und Härtefallberechtigte. 10) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. 11) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft *)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1965 JS	146 800	124 500	22 300	164 840	139 756	25 084
1966 JS	125 500	103 200	22 300	152 118	129 217	22 901
1967 JS	130 500	112 300	18 200	140 500	117 700	22 800
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1968 Oktober	7 500	6 400	1 100	9 000	8 200	800
November	13 700	12 500	1 200	14 600	12 900	1 700
Dezember	14 400	12 500	1 900	18 000	15 300	2 700
<u>MD 1957 = 100</u>						
1968 Oktober	52,5	52,8	50,6	61,5	66,4	36,0
November	96,2	102,6	55,8	99,9	104,0	78,6
Dezember	101,4	102,7	93,1	123,1	123,6	120,2

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.
Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT
1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Berichtsmonats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1965 D	147 352	15 438	9 359	229 301	13 968	648 999	57 378	19 343
1966 D	161 059	15 303	9 656	221 071	15 373	539 752	45 855	12 204
1967 D	459 489	52 451	36 336	224 501	20 079	302 008	27 836	6 268
1968 Juli	202 689	6 743	5 022	274 761	14 087	586 868	61 412	17 324
August	187 778	5 724	3 972	256 130	14 113	604 425	64 701	18 872
September	174 467	5 041	3 326	255 873	13 878	609 459	66 884	20 436
Oktober	180 223	5 345	3 377	265 608	15 223	582 054	62 625	19 662
November	196 056	10 051	5 606	237 625	14 399	538 227	50 442	15 807
Dezember	266 372	35 424	15 559	190 141	10 259	487 114	33 980	9 712
1969 Januar	368 585p	...	...	216 873p	...	550 219p	...	...
<u>Dezember 1968 nach Ländern</u>								
Schleswig-Holstein - Hamburg	19 951	2 280	436	19 097	1 415	27 391	991	118
Niedersachsen - Bremen	49 572	6 669	1 896	20 804	1 566	47 163	2 770	514
Nordrhein-Westfalen	70 851	4 653	1 318	44 954	2 732	147 306	12 519	3 438
Hessen	15 706	2 086	651	20 191	606	48 891	3 501	1 060
Rheinland-Pfalz - Saarland	26 584	3 658	2 612	12 644	645	21 647	1 535	351
Baden-Württemberg	8 272	652	201	26 279	973	103 302	8 922	3 129
Nordbayern	33 660	7 395	3 989	10 031	625	28 299	1 287	343
Südbayern	34 483	7 300	4 353	14 352	798	41 161	2 199	759
Berlin (West)	7 293	731	103	21 789	899	21 954	256	-

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustatten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit-nehmer	Verlorene Arbeits-tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1965	-	-	-	-	-	-	2	50	334	23	27	-
1966	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1966 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1967 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	696	6 561	295 245	-	-	6 561	3	589	3 522	197	392	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1968 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- Stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz		
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge				einschl.	ohne	
		Anzahl			1 000	1 000 DM				
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)										
1966 MD	1)	59 011	8 384 759	1 932 290	6 452 469	1 018 410	4 958 669	2 248 464	32 335 757	.
1967 MD		58 131	7 842 662	1 915 797	5 926 865	915 548	4 646 958	2 308 565	31 721 610	.
1968 MD		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	36 311 476	33 799 905
1968 Januar		56 903	7 719 314	1 907 234	5 812 080	935 445	4 635 097	2 303 690	30 516 558	28 513 585
Februar		56 904	7 751 099	1 909 037	5 842 062	901 723	4 347 784	2 278 323	31 710 698	29 628 947
März		56 831	7 767 528	1 910 295	5 857 233	935 650	4 545 523	2 345 995	34 872 205	32 578 746
April		56 782	7 791 469	1 914 944	5 876 525	931 197	4 771 697	2 345 346	34 665 229	32 374 836
Mai		56 745	7 813 432	1 917 684	5 895 748	965 778	5 071 947	2 408 262	36 536 963	34 113 282
Juni		56 696	7 826 647	1 918 460	5 908 187	860 409	5 077 234	2 555 565	33 866 504	31 625 774
Juli		56 641	7 890 722	1 922 291	5 968 431	923 300	5 354 613	2 508 314	36 081 002	33 516 097
August		56 627	7 961 177	1 939 114	6 022 063	923 102	5 327 070	2 464 088	35 478 080	32 995 749
September		56 611	8 022 672	1 954 974	6 067 798	961 954	5 083 180	2 455 674	39 219 341	36 356 217
Oktober		56 600	8 074 613	1 960 213	6 114 400	1 054 168	5 373 865	2 470 692	42 549 792	39 438 082
November		56 590	8 105 817	1 967 773	6 138 044	1 002 546	5 672 062	2 765 665	40 741 001	37 809 925
Dezember		56 555	8 067 500	1 967 094	6 100 406	926 999	5 589 938	2 942 134	39 500 345	36 746 941
Industrie der Steine und Erden										
1966 MD	1)	5 307	258 423	46 347	212 076	38 898	193 706	51 607	1 022 055	.
1967 MD		5 127	234 302	45 478	188 824	33 994	173 646	52 526	962 931	.
1968 MD		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	1 038 723	945 956
1968 Januar		4 991	207 325	44 521	162 804	27 443	143 746	52 061	488 763	450 055
Februar		4 988	211 267	44 604	166 663	27 473	138 755	50 644	643 575	590 549
März		4 974	221 368	44 658	176 710	30 664	154 080	51 337	827 395	757 523
April		4 970	230 312	44 879	185 433	33 585	176 273	52 173	1 057 072	968 306
Mai		4 969	234 000	44 926	189 074	36 199	191 169	52 889	1 200 589	1 096 886
Juni		4 959	235 345	44 984	190 361	33 197	185 734	55 340	1 141 613	1 042 977
Juli		4 952	238 100	45 128	192 972	37 272	201 435	55 078	1 261 321	1 145 500
August		4 950	238 767	45 304	193 463	36 809	202 003	54 569	1 237 901	1 122 898
September		4 948	238 407	45 699	192 708	35 873	193 094	55 413	1 244 163	1 128 325
Oktober		4 941	237 369	45 583	191 786	37 901	201 363	54 920	1 316 981	1 193 989
November		4 922	234 868	45 545	189 323	35 040	199 407	60 375	1 162 070	1 053 112
Dezember		4 902	224 289	45 241	179 048	30 630	185 877	70 322	883 257	801 240

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwerkraft der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt.

1) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
Beschäftigte								
1966 D	259 789	33 052	15 827	7 947	21 993	13 467	3 923	39 737
1967 D	235 404	29 791	14 761	6 875	20 656	12 664	3 785	34 122
1968 D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719
1968 Januar	208 434	23 310	13 391	6 561	19 953	12 108	3 526	25 633
Februar	212 391	24 266	13 623	6 527	19 896	12 184	3 569	25 938
März	222 553	27 351	14 001	6 588	19 850	12 134	3 500	28 256
April	231 391	29 744	14 435	6 676	19 745	12 106	3 503	30 673
Mai	235 046	30 470	14 678	6 677	19 673	12 116	3 499	31 432
Juni	236 260	30 660	14 806	6 646	19 513	12 035	3 480	31 589
Juli	238 985	30 824	14 992	6 704	19 419	12 040	3 511	31 970
August	239 679	30 825	15 042	6 671	19 314	12 114	3 525	31 831
September	239 271	30 495	15 074	6 696	19 016	12 062	3 549	31 307
Oktober	238 233	30 411	15 028	6 693	18 993	12 012	3 492	30 793
November	235 678	30 144	14 860	6 690	18 857	11 962	3 505	29 846
Dezember	225 029	27 785	14 245	6 597	18 760	11 774	3 489	27 364
Umsatz 1 000 DM 1)								
1966 MD	1 032 292	108 997	70 256	16 659	177 912	54 641	14 090	98 377
1967 MD	970 460	104 009	65 014	15 183	160 901	53 649	13 943	87 299
1968 MD	1 048 124	113 884	74 117	18 400	156 094	58 072	15 651	84 446
1968 Januar	490 456	33 973	30 214	12 685	74 963	40 235	11 575	32 474
Februar	650 032	51 692	45 824	13 850	106 041	47 374	12 409	48 253
März	836 000	73 576	57 772	15 343	144 510	55 731	14 312	64 945
April	1 065 233	106 558	76 626	15 985	182 655	61 465	15 526	93 026
Mai	1 210 263	131 454	88 473	17 921	196 006	63 675	15 965	109 110
Juni	1 149 738	129 802	80 658	16 480	168 211	55 470	15 623	98 215
Juli	1 270 493	144 624	88 681	18 314	199 306	65 567	16 957	110 250
August	1 248 166	141 802	89 858	17 880	183 574	66 350	17 641	104 437
September	1 257 381	150 307	89 932	22 911	180 682	66 724	17 646	101 107
Oktober	1 331 864	165 690	96 109	25 902	191 332	67 461	18 482	103 453
November	1 175 329	139 697	86 477	23 480	159 014	60 890	17 794	88 088
Dezember	892 512	97 427	58 778	20 046	86 831	45 921	13 879	59 989

*) Fußnoten vgl. Seite 22.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 3)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mortel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
	t	t	t	t	t	1 000 cbm	t	t	t	t	1 000 cbm	t
1965 MD	32 359	3 240	6 553	5 687	4 310	676,0	13 442,0	2 844,4	196,0	85,8	1 243,2	1 018,4
1966 MD	27 108	2 785	4 752	5 083	3 801	1 013,6	13 894,5	2 894,9	194,7	88,5	1 204,6	1 043,4
1967 MD	22 653	2 454	3 676	4 768	3 543	945,8	13 383,0	2 642,6	172,0	82,7	1 042,4	984,1
1967 1.Vj.	61 270	6 102	11 138	13 055	8 248	1 987,5	25 979,9	5 650,8	410,0	241,8	2 006,2	1 924,5
2.Vj.	70 139	9 119	11 820	13 575	11 077	2 938,5	44 038,5	9 056,7	637,1	267,7	3 557,6	3 395,7
3.Vj.	66 539	7 839	9 167	13 679	11 420	3 339,2	49 390,4	9 580,5	625,2	261,4	3 775,2	3 558,1
4.Vj.	73 891	6 393	11 998	16 907	11 776	3 085,3	41 187,1	7 419,8	391,7	221,1	3 173,2	2 930,6
1968 1.Vj.	68 625	5 874	13 017	14 874	12 365	2 401,9	26 754,8	5 475,8	337,4	235,3	1 610,3	1 923,6
2.Vj.	94 533	9 913	15 769	21 924	15 207	3 812,8	50 958,0	9 739,4	567,2	266,2	3 463,7	3 738,4
3.Vj.	91 042	7 550	19 129	22 327	12 529	4 507,1	54 529,2	10 259,2	564,4	316,9	3 758,0	3 897,8
1969 Juli	31 965	...	...	...	...	...	17 451,6	3 520,0	216,8	100,6	1 317,2	1 353,8
August	28 270	...	...	...	...	...	18 139,2	3 394,1	205,8	105,6	1 236,7	1 282,3
September	31 176	...	...	...	...	...	17 897,0	3 261,5	181,7	105,0	1 212,4	1 196,0
Oktober	35 247	...	...	...	...	...	18 631,0	3 355,5	196,2	113,6	1 229,7	1 263,9
November	31 792	...	...	...	...	...	17 618,3	2 937,1	145,0	93,0	1 099,1	1 027,3
Dezember	31 595	...	...	...	...	...	11 731,9	1 650,9	65,7	78,0	794,5	678,3

Jahr Monat	noch: Baustoffe												
	Bimsbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Stein- zeug- rohren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
	1 000 cbm	1 000 qm	Mill. St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t	1 000 t	1 000 cbm	1 000 cbm	
1965 MD	791,9	73,7	3 867	48,0	29,0	19 103	221,8	3 937	7 300,8	1 018,5	76,3	269,6	741
1966 MD	766,4	65,4	4 087	48,6	33,7	20 159	194,4	3 650	7 763,1	1 098,4	70,5	292,8	751
1967 MD	662,8	55,3	3 495	46,5	34,4	19 540	175,2	3 475	7 571,5	1 105,3	55,6	318,6	729
1967 1.Vj.	797,7	110,3	9 545	121,1	85,8	42 908	483,2	10 827	11 418,7	2 288,0	149,4	420,7	1 918
2.Vj.	2 651,6	186,3	11 055	144,2	112,1	64 486	511,4	10 294	23 713,5	3 482,7	166,3	1 002,7	2 288
3.Vj.	2 844,0	203,9	11 492	152,2	113,1	70 213	543,3	10 049	30 050,0	3 825,4	175,4	1 318,8	2 299
4.Vj.	1 660,2	163,0	9 859	141,0	101,4	56 875	564,1	10 539	25 675,8	3 666,1	176,6	1 080,5	2 248
1968 1.Vj.	550,1	93,4	8 524	101,9	76,4	38 460	545,5	10 476	11 123,0	2 462,3	161,5	422,4	1 882
2.Vj.	2 421,9	170,1	10 386	121,5	112,4	62 663	585,3	10 619	27 131,1	3 890,9	182,9	1 247,7	2 415
3.Vj.	2 810,0	175,4	11 971	126,5	140,5	73 672	634,1	10 951	33 933,5	4 372,5	193,4	1 519,1	2 374
1968 Juli	894,8	63,1	4 062	44,1	48,1	22 777	204,9	3 682	10 752,0	1 461,1	67,5	512,9	737
August	950,5	58,2	3 964	41,3	46,4	25 517	209,1	3 897	10 897,3	1 429,4	69,1	501,0	711
September	898,0	56,4	3 688	41,1	44,6	25 003	205,8	3 525	10 730,4	1 418,5	60,6	504,2	742
Oktober	923,3	58,0	3 855	42,9	49,1	25 751	217,8	3 882	11 736,8	1 513,5	66,4	493,8	785
November	678,3	48,8	3 570	38,9	41,6	22 550	212,6	3 971	10 620,4	1 386,5	59,1	433,2	700
Dezember	246,5	28,5	2 704	34,1	28,6	14 045	201,0	3 879	6 610,2	920,0	45,0	231,5	640

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 15)		
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Stahl- und Leicht- metall- brücken 16)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken 11)	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 11) 12)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz 11)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe			
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- laden u. Rolläden aus Holz	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 14)				
	1 000 DM	cbm 13)				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm		t			
1965 MD	18 279	13 231	5 271	2 218	2 368	63 658	591	76	703	1 135	5 782	80 089	24 693
1966 MD	21 271	14 101	6 125	2 279	2 531	65 059	588	61	715	798	5 926	77 278	24 205
1967 MD	21 038	11 935	6 301	2 111	2 213	63 545	558	52	663	601	5 417	62 784	21 760
1967 1.Vj.	49 469	28 502	13 463	5 567	3 463	170 804	1 508	128	1 744	1 325	19 074	171 020	53 322
2.Vj.	64 913	34 140	19 653	6 364	5 217	184 174	1 697	149	1 973	2 075	17 329	179 908	61 751
3.Vj.	64 545	36 959	19 013	6 903	6 507	192 974	1 704	161	2 150	2 361	14 370	188 642	65 211
4.Vj.	73 525	43 020	23 477	6 503	11 371	214 590	1 790	184	2 087	1 452	15 227	214 026	80 836
1968 1.Vj.	48 124	26 205	13 436	5 449	3 216	154 197	1 594	93	1 915	1 590	12 314	160 049	51 220
2.Vj.	72 697	35 511	23 804	6 939	10 714	175 820	1 579	132	1 871	1 606	12 513	192 453	69 553
3.Vj.	75 012	39 280	21 232	7 598	7 421	185 479	1 675	137	2 088	1 357	13 957	228 913	90 995

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. - Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Einschl. Schneeräumer. - 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 4) Versand ab Werk an Baugewerbe. - 5) Einschl. Zehrziegel, ohne Deckensteine. - 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. - 7) Ohne Deckensteine. - 8) Für Wege, Bahn- und Wasserbau. - 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. - 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). - 11) Bis 1963 "auch Teile hierzu". - 12) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewachshäuser und sonstige Holzkonstruktionen. - 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. - 14) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe u. Platten für Stabparkett, nicht zusammengesetzt. - 15) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. - 16) Neubauten und Wiederherstellungen.

C. INDUSTRIE

3. Index der industriellen Nettoproduktion

1962 = 100 von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)													
1960	90,2	82,4	82,0	86,0	92,3	90,7	92,8	87,3	83,9	92,9	96,1	99,8	95,7
1961	95,9	88,3	92,5	96,9	99,4	97,6	95,7	91,6	88,8	98,6	98,7	103,5	99,9
1962	100	90,0	94,9	95,5	102,2	102,2	104,5	94,7	93,3	105,4	103,8	110,1	105,0
1963	103,4	89,6	92,1	100,4	105,4	104,4	112,0	97,5	97,5	108,2	109,9	117,9	107,4
1964	112,3	99,6	106,2	108,4	113,2	120,2	114,1	106,6	103,6	115,6	120,1	125,1	116,0
1965	118,2	112,4	113,5	113,0	122,6	122,9	122,3	111,1	107,5	122,0	124,9	128,8	118,3
1966	120,3	112,0	116,7	121,1	128,0	126,2	126,5	115,6	106,7	122,2	125,4	127,0	116,9
1967	117,4	106,4	110,5	114,3	118,6	119,0	116,6	112,2	103,5	122,0	125,5	131,2	130,4
1968	...	111,2	117,8	124,6	130,7	131,9	142,1	120,3	122,8	138,1	139,9	154,2	144,1p
Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 4,46 %)													
1960	85,2	54,6	54,1	76,8	98,5	95,5	104,3	95,9	89,6	91,9	91,7	95,5	74,9
1961	93,4	57,0	72,4	90,5	104,0	108,6	102,2	103,1	98,6	103,4	100,2	103,1	78,0
1962	100	66,9	66,8	73,6	113,7	117,1	124,2	112,0	108,5	117,2	109,9	110,4	80,4
1963	103,6	29,1	26,7	77,5	123,9	130,7	147,8	123,9	121,8	126,4	121,7	130,9	88,3
1964	118,8	62,5	81,7	102,0	126,6	158,9	138,6	130,1	129,6	135,0	131,3	132,0	101,9
1965	118,9	87,2	68,1	85,6	137,2	142,1	147,0	135,2	131,1	137,6	140,6	121,7	94,2
1966	123,7	65,3	94,0	115,9	146,6	149,2	148,9	137,8	128,8	136,8	137,2	131,1	95,6
1967	115,0	76,9	80,7	107,5	119,7	134,2	124,0	128,5	120,4	131,9	130,3	132,8	91,4
1968	...	67,2	85,3	100,8	133,3	139,2	156,1	130,0	132,1	138,5	137,2	146,8	97,7p
Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1962 = 3,78 %)													
1960	85,8	49,9	55,0	79,7	92,0	96,6	99,5	99,2	96,1	98,7	94,1	93,5	74,5
1961	93,4	55,6	67,5	89,8	99,7	104,6	102,2	105,7	105,6	106,7	104,7	101,0	76,8
1962	100	60,4	68,5	75,8	102,5	112,7	117,8	116,4	118,3	121,2	118,8	110,5	75,5
1963	103,2	34,9	34,8	72,5	114,2	127,3	130,3	128,3	128,3	130,9	128,1	126,1	82,1
1964	115,8	57,7	75,7	92,9	125,6	135,1	137,5	135,4	131,5	137,9	135,1	129,0	96,9
1965	117,1	74,5	70,7	87,1	127,5	136,0	138,1	137,2	136,9	143,8	141,8	118,7	91,8
1966	119,6	59,6	81,5	117,6	132,1	137,4	140,6	138,5	133,2	141,2	138,3	122,9	91,2
1967	113,5	63,4	73,6	99,0	120,4	124,8	128,3	129,6	128,3	136,7	134,1	130,6	90,6
1968	...	54,5	74,8	94,2	123,3	134,7	143,6	136,6	140,8	142,9	140,2	144,1	96,9p

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft 1)	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1962	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1965	249	251	222	232	159	153	445	445	303	311
1966	253	257	225	236	161	160	463	463	250	223
1967	240	244	204	211	141	140	464	464	270	219
1967 Januar	143	142	115	119	84	83	238	237	200	145
Februar	165	166	137	142	96	96	319	318	190	151
März	219	221	206	215	131	131	383	382	278	194
April	250	253	234	246	147	146	450	450	246	191
Mai	271	275	230	241	161	160	571	570	245	176
Juni	277	281	244	257	169	168	503	503	249	193
Juli	270	276	240	253	168	167	508	507	272	186
August	285	290	243	253	163	162	566	566	245	216
September	280	286	248	260	161	160	539	540	279	244
Oktober	281	285	249	261	157	156	535	535	363	391
November	262	266	208	217	145	144	533	532	309	273
Dezember	181	181	96	98	109	109	422	422	351	256
1968 Januar	127	126	91	92	56	56	256	256	278	247
Februar	170	171	129	132	75	74	378	378	295	288
März	203	205	170	176	101	100	396	396	343	312
April	253	256	215	225	136	135	491	491	347	331
Mai	287	291	229	240	176	175	576	576	359	368
Juni	265	270	197	205	146	145	583	582	282	245
Juli	291	296	230	242	159	158	597	597	375	335
August	281	286	214	223	147	147	586	584	284	267
September	278	283	210	220	144	143	562	562	286	277
Oktober	283	286	218	227	145	144	564	563	380	324
November	254	257	178	185	121	119	539	538	435	376
Dezember	181	180	100	101	75	73	457	458	442	324

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin. - Werte zu jeweiligen Preisen. - Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. - Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main.

D. HANDWERK

1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk *)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro-	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerer	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1964 D	3 797,4	1 401,6	798,6	69,0	42,1	86,6	222,0	136,0	155,5	199,2	
1965 D	3 805,9	1 383,3	785,9	68,3	42,6	81,8	223,5	138,7	163,6	197,1	
1966 D	3 814,5	1 360,7	768,1	66,2	44,8	77,1	226,6	140,0	163,3	194,9	
1967 D	3 734,5	1 265,5	690,9	64,2	48,6	69,1	223,3	140,4	165,1	196,9	
1966 3.Vj.	3 855,8	1 384,5	779,0	66,7	46,5	78,2	233,2	141,3	164,2	196,8	
4.Vj.	3 770,3	1 286,6	719,0	62,4	46,1	71,1	219,6	141,4	166,1	198,0	
1967 1.Vj.	3 632,2	1 188,9	646,4	62,2	45,7	62,7	213,1	138,5	162,4	194,1	
2.Vj.	3 731,7	1 289,1	703,2	66,0	50,7	70,2	222,2	138,5	162,0	196,0	
3.Vj.	3 817,2	1 315,5	714,3	65,8	49,9	73,2	237,1	143,0	169,1	199,1	
4.Vj.	3 743,6	1 250,9	680,5	63,4	49,7	69,3	221,9	142,0	167,5	199,0	
1968 1.Vj.	3 663,4	1 226,0	673,4	59,0	47,6	71,6	211,7	138,9	163,2	194,8	
2.Vj.	3 750,8	1 300,7	715,2	63,3	50,6	78,0	221,2	140,9	163,5	195,2	
3.Vj.	3 822,2	1 317,2	718,5	63,4	50,5	79,3	231,0	145,9	171,4	198,1	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1964 JS	113 178,2	33 078,4	18 727,2	1 841,2	1 300,9	2 578,9	3 800,5	4 464,8	3 954,3	5 965,7	
1965 JS	123 869,4	34 512,5	19 318,8	2 012,1	1 381,4	2 566,7	4 187,0	4 944,8	4 544,3	6 659,5	
1966 JS	130 633,6	35 541,0	19 547,4	1 969,6	1 667,3	2 553,7	4 558,8	5 186,2	4 991,0	6 929,1	
1967 JS	126 022,5	33 657,5	17 963,0	1 972,8	1 831,5	2 417,0	4 586,0	5 102,9	5 064,0	6 916,3	
1966 3.Vj.	33 532,7	9 806,8	5 438,4	525,2	453,9	736,8	1 208,2	1 317,7	1 207,1	1 738,0	
4.Vj.	36 392,9	10 468,8	5 717,5	567,5	533,3	811,7	1 319,5	1 526,4	1 514,6	2 038,2	
1967 1.Vj.	27 514,6	6 659,6	3 568,6	393,9	343,2	447,7	936,8	1 117,5	1 124,7	1 490,2	
2.Vj.	30 518,9	7 858,7	4 230,8	462,5	424,1	516,8	1 080,5	1 156,7	1 111,5	1 593,1	
3.Vj.	30 978,3	8 797,3	4 740,8	489,1	485,9	654,7	1 150,5	1 212,6	1 152,7	1 658,7	
4.Vj.	37 010,8	10 342,0	5 422,8	627,3	578,2	797,9	1 418,1	1 616,2	1 675,1	2 174,3	
1968 1.Vj. a)	24 269,1	4 933,7	2 521,1	325,3	270,9	325,6	768,9	882,6	943,4	1 266,0	
b)	19 776,0	2 608,6	1 096,9	227,4	177,9	126,3	597,4	653,6	739,0	1 078,0	
2.Vj. a)	29 961,5	6 624,2	3 252,2	435,0	436,5	477,7	1 065,6	1 091,3	1 109,5	1 648,3	
b)	26 704,2	5 321,0	2 467,7	379,0	388,0	375,9	942,8	964,3	990,8	1 484,7	
3.Vj. a)	29 666,1	7 081,3	3 477,0	464,8	435,2	581,9	1 094,8	1 057,4	1 090,6	1 624,2	
b)	26 755,7	6 027,9	2 877,4	414,1	386,3	486,8	989,4	951,1	983,8	1 462,8	
Handwerksumsatz in Mill. DM											
1964 JS	83 780,8	30 804,3	17 761,0	1 684,8	1 287,9	2 509,8	3 612,8	4 029,7	2 722,3	4 979,3	
1965 JS	90 838,7	32 361,8	18 506,3	1 868,7	1 363,1	2 511,5	3 963,6	4 482,4	3 097,8	5 465,6	
1966 JS	96 135,2	33 577,9	19 034,2	1 839,3	1 634,0	2 504,7	4 282,3	4 672,0	3 386,6	5 517,5	
1967 JS	93 376,7	31 836,0	17 494,5	1 842,0	1 795,4	2 370,1	4 293,0	4 612,3	3 454,0	5 572,2	
1966 3.Vj.	25 091,1	9 255,9	5 295,4	490,4	444,7	722,7	1 127,2	1 186,2	834,5	1 386,2	
4.Vj.	27 292,3	9 925,9	5 567,9	529,9	522,8	795,8	1 252,8	1 367,4	997,1	1 605,6	
1967 1.Vj.	20 350,0	6 299,7	3 477,2	367,8	336,5	439,1	873,4	1 010,5	771,7	1 204,5	
2.Vj.	22 256,9	7 428,0	4 120,8	432,0	415,9	506,9	1 006,0	1 050,8	780,0	1 274,9	
3.Vj.	23 338,8	8 321,2	4 616,7	456,7	476,3	642,0	1 074,7	1 109,9	802,9	1 359,3	
4.Vj.	27 430,9	9 787,2	5 279,8	585,5	566,7	782,1	1 339,0	1 441,1	1 099,5	1 735,5	
1968 1.Vj. a)	17 621,2	4 648,6	2 454,0	303,5	265,7	319,1	710,3	792,4	633,3	1 022,3	
b)	13 883,0	2 436,9	1 060,7	211,7	174,4	123,3	551,1	580,2	491,0	865,4	
2.Vj. a)	21 470,2	6 248,1	3 167,7	406,2	428,1	468,5	990,9	983,0	791,2	1 330,6	
b)	19 025,2	5 014,2	2 401,9	353,9	380,5	368,3	875,9	876,7	706,9	1 191,7	
3.Vj. a)	21 934,0	6 672,3	3 385,9	433,7	426,6	570,8	1 011,4	951,7	757,6	1 336,5	
b)	19 728,9	5 674,7	2 801,3	388,2	378,7	477,3	913,6	855,8	682,8	1 209,6	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1. bis 3. Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres.

a) Einschl. Umsatzsteuer (ab 1968 Mehrwertsteuer). - Infolge der neuen Umsatz-(Mehrwert-)steuer sind die Umsatzangaben für 1968 mit den Vorjahresergebnissen nicht mehr vergleichbar. - b) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels

1962 - 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse						
	Baustoffe	Schmitttholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas u. Wasser	Elektroer- ¹⁾ zeugnisse	Lacke, Farben, Tapeten u.a.
1966 D	126,6	118,0	144,4	93,7	138,3	139,0	138,5
1967 D	119,3r	107,2r	150,3r	71,0r	133,0r	134,4r	141,3r
1967 Oktober	141,9	117,1	184,9	100,7	151,5	146,6	147,2
November	132,4	111,5	184,8	79,8	149,6	160,8	139,9
Dezember	122,2	106,6	195,2	99,9	182,6	214,3	155,5
1968 Oktober	165,6	145,8	212,8	94,3	171,0	189,5	163,9
November	147,9	131,5	194,8	80,2	161,4	191,7	151,2
Dezember	117,2	105,6	180,7	74,8	138,9	202,5	139,8
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %							
Dezember 1968 gegen November 1968	- 20,8	- 19,7	- 7,2	- 6,7	- 14,0	+ 5,6	- 7,5
Dezember 1968 gegen Dezember 1967	- 4,1	- 0,9	- 7,4	- 25,1	- 23,9	+ 5,5	- 10,1
12 Mon. 1968 gegen 12 Mon. 1967	+ 9,1	+ 10,8	+ 6,1	+ 8,1	+ 5,4	+ 12,4	+ 5,7

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz - "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

1) Sofern anderweitig nicht genannt.

E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr										
1966 MD	1 025,3	1 250,3	1 002,4	247,9	4 809,2	204,2	549,6	509,0	40,6	256,8
1967 MD	948,4	1 140,5	881,2	259,3	4 388,5	158,4	508,7	463,8	44,9	231,0
1966 1.Vj.	2 410,0	2 884,3	2 325,0	559,3	9 828,6	461,6	1 178,0	1 088,2	89,8	557,1
2.Vj.	3 578,5	4 056,8	3 285,2	771,6	16 807,7	789,0	1 868,8	1 734,1	134,7	950,1
3.Vj.	3 654,2	4 469,8	3 581,9	887,9	17 098,4	721,2	2 011,8	1 865,1	146,7	875,9
4.Vj.	2 661,1	3 592,8	2 836,9	755,9	13 962,1	478,5	1 536,5	1 421,1	115,4	699,0
1967 1.Vj.	1 877,6	2 466,1	1 899,3	566,8	10 432,7	343,7	1 120,3	1 027,2	93,1	536,0
2.Vj.	3 137,2	3 736,7	2 900,1	836,6	16 794,3	528,4	1 737,6	1 586,1	151,4	798,0
3.Vj.	3 639,0	3 964,2	3 063,1	901,1	17 096,1	580,6	1 851,8	1 680,1	171,7	798,7
4.Vj.	2 727,1	3 519,0	2 712,4	806,6	14 048,6	448,5	1 394,9	1 272,6	122,3	639,3
1968 1.Vj.	1 756,1	1 918,6	1 400,1	518,6	11 525,9	323,9	933,3	820,6	112,7	438,8
2.Vj.	3 043,2	3 420,7	2 420,3	1 000,4	18 236,6	591,1	1 696,7	1 467,3	229,4	719,4
3.Vj.	2 969,6	4 017,9	2 760,4	1 257,4	19 019,8	677,9	1 870,6	1 576,5	294,2	748,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahnneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

*1000 t

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1966	325	54	122	257	34 738	387	922	34 203	3 514,1	536,8	224,4	3 826,5
1967	272	41	126	187	31 743	356	1 024	31 075	3 822,7	319,4	255,6	3 886,5
1967 1.Vj.	61	10	30	41	5 651	55	224	5 482	420,7	28,1	25,3	423,5
2.Vj.	70	11	38	43	9 057	109	265	8 899	1 002,7	94,8	67,6	1 029,9
3.Vj.	67	10	29	48	9 581	110	276	9 415	1 318,8	119,2	99,5	1 338,5
4.Vj.	74	12	29	57	7 420	82	259	7 243	1 080,5	77,4	63,1	1 094,8
1968 1.Vj.	69	12	32	49	5 476	67	259	5 284	422,4	16,4	24,3	414,5
2.Vj.	95	15	38	72	9 739	103	311	9 531	1 247,7	60,5	76,9	1 231,3
3.Vj.	91	19	36	74	10 259	103	343	10 019	1 519,1	120,0	126,3	1 512,8
4.Vj.	99	18	43	74	7 944	87	359	7 672	1 158,5	78,7	99,4	1 137,8
1968 Juli	32	7	13	26	3 520	35	89	3 466	512,9	43,0	39,2	516,7
August	28	6	11	23	3 394	37	125	3 306	501,0	42,4	39,4	504,0
September	31	6	12	25	3 262	31	129	3 164	504,2	34,6	47,7	491,1
Oktober	35	7	14	28	3 356	40	138	3 258	493,8	34,9	39,5	489,2
November	32	6	13	25	2 937	25	118	2 844	433,2	29,6	45,5	417,3
Dezember	32	5	16	21	1 651	22	104	1 569	231,5	14,2	14,4	231,3

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.-

2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebe-triebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Be-völkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

F. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Samtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1966	110 880,4	75 531,8	64 214,3	5 114,1	+ 16 431,6	69 364,5	44 763,6	38 582,0	3 266,5	+ 9 448,1
1967	127 119,4a)	82 080,6	70 062,2	5 533,7	+ 17 552,1	78 812,6	48 489,8	41 453,8	3 459,0	+ 10 495,0
1968 Januar	144 672,5	10 648,5	8 168,1	156,0	+ 2 636,4	89 307,6	6 427,4	4 986,6	1,0	+ 1 441,8
Februar	147 308,9	7 483,2	5 468,5	7,2	+ 2 021,9	90 749,4	4 417,0	3 176,7	1,5	+ 1 241,8
März	149 330,9	7 263,2	6 183,5	8,6	+ 1 088,3	91 991,2	4 211,6	3 581,1	1,4	+ 631,9
April	150 419,1	7 033,6	6 113,6	3,7	+ 923,7	92 623,1	4 049,1	3 556,4	1,9	+ 494,6
Mai	151 342,8	7 329,4	6 313,7	5,5	+ 1 021,2	93 117,7	4 219,5	3 666,4	2,3	+ 555,4
Juni	152 367,4	6 461,0	5 680,5	9,1	+ 789,6	93 673,1	3 608,5	3 248,3	4,2	+ 364,4
Juli	153 157,0	9 620,8	8 416,5	18,8	+ 1 223,1	94 037,5	5 534,6	4 931,2	11,0	+ 614,4
August	154 380,1	7 547,5	6 260,5	9,1	+ 1 296,1	94 651,9	4 342,8	3 541,7	5,9	+ 807,0
September	155 679,3	7 210,0	6 266,9	10,6	+ 953,7	95 458,9	4 121,8	3 606,9	5,5	+ 520,4
Oktober	156 635,2	8 323,3	6 530,7	18,1	+ 1 910,7	95 374,3	4 903,8	3 756,5	6,6	+ 1 153,9
November	158 445,9	7 117,4	6 326,4	17,2	+ 818,2	97 105,2	3 933,1	3 666,1	7,2	+ 365,2
Dezember	159 254,1	...	...	...	...	...	...	...	...	...

a) Abweichung gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

F. GELD UND KREDIT 2. Bauspargeschäft *)

Mill. DM

Jahr	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2) einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1966	1 324 211	31 371,0	9 356,4	890,3	2 421,0	25 607,1	1 592,0	62 420,8	12 823,6	6 034,0
1967	805 297	19 198,2	8 890,3	1 003,5	2 882,7	28 526,8	1 555,3	74 620,7	15 742,8	5 538,0
1968	1 108 213	25 606,1	9 344,6	1 051,8	3 514,5	31 035,2	1 559,7	88 676,5	18 552,0	4 635,9
1968	Januar	30 836	716,9	450,1	3,9	202,6	28 249,2	1 734,6	75 982,7	16 093,8
	Februar	49 537	1 081,6	425,8	5,1	285,4	28 189,5	1 750,5	76 945,8	16 159,4
	März	67 737	1 651,2	699,1	24,0	287,3	28 160,5	1 583,3	78 099,7	16 380,0
	April	58 294	1 516,1	601,9	68,3	274,9	28 273,7	1 578,7	78 840,4	16 535,9
	Mai	50 709	1 256,5	431,8	128,6	297,6	27 991,4	1 562,5	79 750,0	16 933,3
	Juni	52 893	1 309,2	460,2	132,5	267,5	28 046,0	1 560,1	81 547,5	17 052,9
	Juli	57 376	1 396,5	450,8	151,4	286,6	27 974,6	1 543,5	82 736,4	17 264,0
	August	54 559	1 405,6	454,3	225,8	320,2	28 087,4	1 512,0	83 873,9	17 412,9
	September	99 957	2 685,8	809,2	150,0	281,9	28 127,4	1 517,9	85 180,2	17 880,1
	Oktober	66 497	1 556,9	627,1	81,5	301,4	28 253,0	1 559,7	86 395,6	18 088,7
	November	77 345	1 788,6	572,8	43,9	320,0	28 141,5	1 547,4	87 923,7	18 374,9
	Dezember	442 468	9 241,2	3 361,4	36,9	389,2	31 035,2	1 559,7	88 676,5	18 552,0
private Bausparkassen										
1966	776 135	20 078,3	5 631,0	512,3	1 549,0	14 972,4	611,9	35 948,2	8 730,7	3 782,0
1967	489 515	12 802,6	5 399,9	581,2	1 843,3	16 678,6	607,7	43 418,0	10 714,5	3 361,7
1968	655 517	16 458,1	5 705,1	624,8	2 266,1	18 279,8	593,8	51 837,3	12 619,7	2 790,2
1968	Januar	17 491	449,5	220,1	3,0	120,2	16 425,9	794,6	44 414,0	3 368,2
	Februar	30 511	723,4	223,8	3,2	174,4	16 370,4	799,3	44 837,0	3 397,1
	März	45 333	1 179,3	456,7	8,2	184,6	16 444,4	615,8	45 593,0	3 106,7
	April	37 975	1 054,9	433,1	27,5	188,7	16 610,9	618,1	45 938,0	3 204,9
	Mai	31 926	835,9	238,8	53,8	180,2	16 387,0	613,4	46 924,4	3 259,5
	Juni	31 904	872,2	247,4	62,0	174,9	16 439,3	616,3	47 453,3	3 020,4
	Juli	35 440	936,4	252,9	94,1	191,0	16 383,1	614,3	48 195,6	3 073,6
	August	35 818	996,2	272,2	169,7	202,2	16 468,3	596,1	48 840,4	3 072,3
	September	70 915	2 045,1	550,6	98,8	181,2	16 521,4	603,9	49 769,0	2 714,3
	Oktober	35 378	921,1	421,9	55,7	204,2	16 707,3	626,0	50 393,3	2 891,6
	November	45 183	1 128,1	302,1	26,2	194,3	16 568,7	600,7	51 207,2	2 782,9
	Dezember	237 643	5 316,0	2 085,4	22,5	270,1	18 279,8	593,8	51 837,3	2 790,2
öffentliche Bausparkassen										
1966	548 076	11 292,8	3 725,4	378,0	872,0	10 634,7	980,0	26 472,6	4 092,9	2 251,6
1967	315 782	6 395,5	3 490,4	422,3	1 039,4	11 848,2	947,5	31 202,7	5 028,3	2 176,2
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1968	Januar	13 345	267,4	230,0	0,9	82,2	11 823,4	940,0	31 568,7	2 184,6
	Februar	19 026	358,2	202,0	1,9	111,0	11 819,1	951,2	32 108,7	2 205,2
	März	22 404	471,9	242,5	15,8	102,7	11 716,1	967,5	32 506,7	2 065,2
	April	20 319	461,2	168,7	40,7	86,2	11 662,8	960,7	32 902,4	2 042,1
	Mai	18 783	420,6	193,0	74,8	117,4	11 604,4	949,0	32 825,6	1 979,5
	Juni	20 994	437,0	212,8	70,5	92,6	11 606,6	943,8	34 094,2	1 958,6
	Juli	21 936	460,1	197,9	57,2	95,6	11 591,6	929,2	34 540,8	2 004,4
	August	18 741	409,3	182,1	56,1	118,1	11 619,1	915,9	35 033,5	2 046,8
	September	29 042	640,7	258,6	51,2	100,7	11 606,0	914,0	35 411,2	1 973,7
	Oktober	31 119	635,8	205,2	25,8	97,2	11 545,6	933,7	36 002,3	1 920,2
	November	32 162	660,5	270,7	17,7	125,7	11 572,8	946,7	36 722,5	1 888,3
	Dezember	204 825	3 925,2	1 276,0	14,4	119,1	12 755,4	965,9	36 839,3	1 845,7

*) Bundesgebiet ohne Saarland.

1) Stand am Ende der Berichtszeit.- 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand 1)				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungsbau	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1968 31. 5.	69 641	45 378	8 982	3 180	12 101
30. 6.	69 965	45 457	8 977	3 313	12 218
31. 7.	70 572	45 847	9 091	3 345	12 289
31. 8.	71 058	46 131	9 228	3 344	12 355
30. 9.	71 435	46 455	9 224	3 361	12 396
31.10.	72 097	46 817	9 328	3 397	12 555
31.10.1968 nach dem Sitz der Institute					
Schleswig-Holstein	1 264	764	212	83	205
Hamburg	3 770	2 266	702	104	698
Niedersachsen	8 074	5 020	563	390	2 101
Bremen	2 016	1 421	440	153	3
Nordrhein-Westfalen	15 391	5 989	1 423	544	7 436
Hessen	11 840	8 807	1 413	548	1 072
Rheinland-Pfalz	1 522	1 001	428	92	2
Baden-Württemberg	10 657	8 588	1 064	518	486
Bayern	16 650	12 566	2 925	628	532
Saarland und Berlin (West)	912	395	159	338	21
31.10.1968 nach der Art der Darlehen					
Deckungsdarlehen	45 243	31 291	7 806	3 080	3 066
Darlehen aus öffentl. Mitteln	20 989	12 811	33	138	8 007
Darlehen aus sonst. Mitteln	5 865	2 715	1 489	179	1 482

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

F. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1966	94	93	93	95	89	90	100	90
1967	98	97	108	97	100	74	105	79
1968 Januar	121,1	120,2	131,3	120,5	133,0	91,1	128,0	85,5
Februar	121,8	121,1	132,4	121,9	132,2	90,5	136,3	83,6
März	121,4	120,4	130,1	120,9	131,8	86,9	135,8	83,2
April	126,7	125,6	132,6	125,7	130,4	91,7	138,4	82,4
Mai	128,3	128,0	132,0	128,4	125,8	89,7	138,8	89,1
Juni	131,5	131,3	132,6	131,8	125,0	89,2	137,4	87,9
Juli	133,8	133,0	134,4	134,2	126,2	89,1	138,4	85,3
August	135,7	134,2	134,3	134,8	125,6	90,0	136,4	87,7
September	133,9	131,9	131,4	130,8	123,6	92,2	134,9	91,4
Okttober	135,7	133,9	129,9	133,4	122,9	94,3	133,3	87,5
November	133,5	131,4	127,5	130,7	123,1	90,7	132,4	84,0
Dezember	131,4	128,9	124,0	128,3	123,0	89,4	131,4	87,5

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.- 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhaupt- gewerbe	Ausbau-u. Bauhilfs- gewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
Vierteljahr												
1966	2 239	703	376	60	121	59	68	12	359	54	10	8
1967	2 772	930	458	130	173	75	62	14	500	75	12	13
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1967 1. Vj.	729	238	134	38	43	17	16	3	138	22	5	5
2. Vj.	697	231	117	31	50	22	7	3	130	23	3	4
3. Vj.	684	233	105	29	46	21	23	3	117	18	1	1
4. Vj.	662	228	102	32	34	15	16	5	115	12	3	3
1968 1. Vj.	684	276	108	27	44	20	14	9	94	13	3	4
2. Vj.	544	256	79	36	33	19	10	3	91	16	4	3
3. Vj.	546	242	77	32	32	17	11	-	60	14	-	-
4. Vj.	597	243	82	21	39	17	12	5	68	5	4	4

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

G. PREISE

1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe^{*)}

a) Inlandspreise

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz			
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg. 2)	Bayern	Bayern 3)	Hessen 4)	Bayern 4)	
	1 000 Stück					1 cbm			
1966 D	109,65	109,32	124,82	129,34	130,97	163,30	207,40	183,10	
1967 D		114,55		122,97	123,96	144,01	190,57	167,72	
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40	
1968 Januar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,45	130,00	170,67	155,58	
Februar	99,71	111,57	117,75	115,95	114,21	129,79	169,83	155,84	
März	99,71	111,57	117,75	115,95	113,92	127,58	169,83	153,58	
April	99,71	111,57	117,75	115,95	113,65	128,47	169,83	153,63	
Mai	99,71	111,57	117,75	115,95	113,65	129,53	172,83	154,79	
Juni	99,71	111,57	117,75	115,95	114,21	130,00	173,67	154,53	
Juli	99,71	111,86	117,75	115,95	114,73	131,32	174,50	156,16	
August	99,06	111,86	117,75	115,95	114,43	131,84	174,50	157,53	
September	99,06	111,86	117,75	115,95	114,43	132,63	176,67	158,16	
Okttober	98,77	111,86	122,63	115,95	114,14	133,84	177,00	158,53	
November	98,77	111,86	122,63	115,95	114,14	134,68	177,33	159,11	
Dezember	103,77	111,86	122,63	115,95	113,84	135,32	180,33	159,37	

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

1) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besaamt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmer bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 4) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Güteklasse III, parallel besaamt, Werksverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besaamt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

G. PREISE

1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe *)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelpfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1966 D	.	376,77	76,64	709,48	567,30	1,98
1967 D	411,93	.	72,46	705,70	.	1,98
1968 D	.	.	69,25	.	560,62	.
1968 Januar	390,77	352,38	68,04	667,38	562,29	1,87
Februar	388,87	351,52	68,04	663,63	562,29	1,87
März	388,87	351,52	68,11	651,63	562,99	1,87
April	388,87	351,52	68,11	627,25	562,99	2,37a)
Mai	388,46a)	353,48	68,11	627,25	560,29	2,37
Juni	386,93	353,48	69,96	615,50	560,24	2,37
Juli	382,06	355,35	69,96	619,00	560,24	2,37
August	380,80	355,13	69,96	617,33	559,99	2,37
September	380,80	355,13	69,96	617,33	559,99	2,37
Oktober	382,76	355,13	70,25	615,92	558,39	2,37
November	382,76	355,38	70,25	614,58	558,84	2,37
Dezember	382,76	355,38	70,25	614,17	558,84	2,37

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

DM

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 7)	Osterreich 6)	Brasilien 9)
	DM je 10 t 5)	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	sh je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	FF je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m ³		
1966 D	709,48r	7,09r	3,60	8,39	124,6	6,84	115,41	9,39	221,59	173,70	296,67
1967 D	705,70	7,06	3,45	8,06	126,2	6,81	121,86	9,35	212,28	162,26	301,80
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	128,6	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1968 Januar	667,38	6,67	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,30	304,17
Februar	663,63	6,64	3,45	8,10	128,6	6,10	121,74	9,90	209,75	159,70	304,17
März	651,65	6,52	3,45	8,07	128,6	6,06	121,74	9,87	209,75	160,25	304,17
April	627,25	6,27	3,45	8,06	128,6	6,06	121,74	9,85	209,75	160,50	304,17
Mai	627,25	6,27	3,45	8,05	128,6	6,02	121,74	9,80	209,75	160,70	304,17
Juni	615,50	6,16	3,45	8,08	128,6	6,03	121,74	9,78	209,75	161,10	332,50
Juli	619,00	6,19	3,45	8,11	128,6	6,06	121,74	9,81	209,75	163,10	333,33
August	617,33	6,17	3,45	8,12	128,6	6,07	126,35	10,20	210,25	163,70	333,33
September	617,33	6,17	3,45	8,04	128,6	6,00	126,35	10,10	210,50	165,70	333,33
Oktober	615,92	6,16	3,45	8,05	128,6	6,02	126,35	10,11	210,75	166,10	336,67
November	614,58	6,15	3,45	8,04	128,6	6,01	126,35	10,11	213,00	166,50	352,67
Dezember	614,17	6,14	3,45	8,08	128,6	6,02	130,24	10,51	215,50	166,50	369,33

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/I. Grundstoffe, Teil 2.

1) Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Die Preise schlossen bis Ende 1967 die Umsatzsteuer mit ein, ab Januar 1968 verstehen sie sich ohne Mehrwertsteuer.- 2) In Säcken, frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lts einschl. Papiersack, frei Station Charing Cross (London).- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Originalpreise.- 6) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 7) Kiefern Bretter und -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 9) Parapinebretter, cif Hamburg.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			Insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Kunstliche Stein-erzeugnisse		
1966 D	105,8	107,1	107,4	105,0	107,9	100,2	107,0	119,0	113,7	108,3	101,2	103,5
1967 D	104,9	108,4	106,5	103,3	108,0	99,6	108,1	120,2	113,8	105,9	93,6	92,7
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	99,7	103,0	110,9	106,6	98,5	87,8	88,8
1968 Januar	99,7	103,7	100,5	97,5	101,3	94,0	102,9	111,0	109,0	98,9	85,9	87,0
Februar	99,8	103,7	100,2	97,3	100,0	93,6	102,9	110,6	108,7	98,8	85,9	87,0
März	99,6	103,6	99,8	97,1	100,6	91,9	103,1	110,5	108,6	98,6	85,9	87,1
April	99,1	104,0	99,2	96,9	100,8	89,3	103,1	111,2	108,6	98,5	86,3	87,1
Mai	98,9	104,5	99,2	96,8	100,8	89,3	103,1	111,2	108,6	98,5	86,9	87,4
Juni	98,9	104,5	98,8	96,7	100,8	87,5	103,0	111,2	108,6	98,5	87,4	87,7
Juli	98,9	105,2	98,5	96,0	100,3	86,6	103,0	110,9	108,7	98,4	88,2	89,0
August	99,0	105,4	98,5	96,5	100,3	86,5	103,0	110,9	108,6	98,5	88,6	89,9
September	99,2	105,7	98,5	96,1	100,3	86,5	103,0	110,9	108,6	98,4	89,1	90,0
Oktober	99,3	105,7	98,4	96,3	100,3	86,3	102,7	110,9	108,5	98,4	89,5	90,8
November	99,4	105,7	98,3	96,2	100,3	86,2	102,8	111,0	108,5	98,4	89,7	91,1
Dezember	99,6	106,1	98,3	96,2	100,4	86,1	102,8	111,0	108,5	98,3	90,2	91,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

G. PREISE 3. Preisindices für Bauwerke (Neubau *)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 - 100

Jahr 1) Monat		Wohngebäude													
		Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten			
					ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliese- und Platten- arbeiten
1966 D	116,1	118,5	105,2	118,0	118,2	116,1	119,2	119,8	117,5	122,9	123,9	120,0	127,6	117,1	
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3	
1968 D	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1965 Februar	110,5	112,1	105,2	112,0	112,8	110,9	110,9	112,1	110,2	113,7	116,1	112,3	117,6	110,2	
1965 Mai	112,9	115,1	107,0	115,4	116,1	114,3	113,8	116,5	113,6	118,0	118,6	115,7	123,6	115,4	
1965 August	113,3	115,5	106,4	115,6	116,2	114,4	114,3	116,8	114,1	118,9	118,8	116,3	124,3	115,6	
1965 November	113,6	115,8	106,0	115,7	116,3	114,2	114,7	117,1	114,5	119,2	119,5	116,8	124,4	115,6	
1966 Februar	114,7	116,9	106,1	116,6	117,3	114,9	117,5	117,6	115,5	119,6	120,9	118,1	125,1	115,7	
1966 Mai	116,7	119,1	106,2	118,7	118,9	117,0	119,7	120,2	118,3	123,8	124,5	120,5	128,7	117,7	
1966 August	116,8	119,2	105,2	118,7	118,7	116,8	119,9	120,7	118,2	124,0	125,4	120,7	128,6	117,7	
1966 November	116,2	118,6	103,1	117,9	117,8	115,6	119,7	120,7	117,9	124,1	124,8	120,5	128,0	117,2	
1967 Februar	115,1	117,3	99,7	116,3	116,0	113,5	118,6	119,8	116,6	123,9	125,0	119,5	126,0	115,9	
1967 Mai	113,9	116,0	96,7	114,7	113,9	111,8	118,1	119,4	114,4	123,8	124,1	118,7	124,3	114,4	
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5	
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2	
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6	
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8	
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1	
1968 November	119,9	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1	

		noch Wohngebäude								Gemischt genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- Gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	
Jahr 1)	Monat	noch Ausbaubauarbeiten												
Tischler-		Metallbau-	Ver- glasungs-	Ofen- und Herd-	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-	Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen					
arbeiten														
1966 D		120,9	112,4	123,2	114,5	129,1	127,2	102,3	118,0	116,0	118,2	117,4	115,9	117,2
1967 D		121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7
1968 D		128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3
1965	Februar	111,9	108,2	116,9	110,7	115,6	113,6	100,7	112,6	110,7	111,8	111,2	110,5	111,0
	Mai	113,9	109,2	118,9	111,7	121,9	118,8	101,0	113,8	113,2	114,7	114,1	113,0	113,9
	August	114,8	109,8	120,2	112,2	122,8	119,8	101,1	114,4	113,5	115,2	114,5	113,7	114,4
	November	115,5	110,6	121,8	112,5	123,3	122,9	101,1	114,8	113,7	115,5	114,7	114,0	114,6
1966	Februar	119,0	111,0	122,0	113,1	125,3	124,1	102,4	116,5	114,7	116,7	115,9	114,8	115,7
	Mai	121,0	112,6	122,8	114,9	130,2	128,1	102,5	118,4	116,6	118,9	118,0	116,8	117,8
	August	121,6	112,9	123,4	115,1	130,5	128,4	102,2	118,8	116,7	119,0	118,1	116,4	117,9
	November	121,8	113,1	124,4	115,0	130,3	128,2	101,9	118,4	116,1	118,3	117,4	115,4	117,4
1967	Februar	121,5	112,5	125,2	115,5	129,2	124,7	101,6	117,3	114,9	116,7	115,9	112,3	116,2
	Mai	121,3	112,0	124,9	115,3	128,7	124,6	101,0	115,8	113,7	115,3	114,6	110,6	114,8
	August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,3	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3
	November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3
1968	Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3
	Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4
	August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	119,4	121,0	119,7	117,3	120,0
	November	130,2	118,3	133,0	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 - 100

Jahr ¹⁾ Monat	Straßen- bau	Straßentyp Rq 28,5 ²⁾						Straßentyp Rq 4,0 mit Kleinpflasterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1966 D	96,3	95,3	94,6	94,9	96,3	92,6	104,0	111,1	91,7	109,8	113,3	100,2
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	98,7	114,4	120,5	101,1
1965 Februar	98,1	98,0	97,2	98,6	98,6	96,8	101,8	106,9	95,6	106,5	108,0	101,1
1965 Mai	97,8	97,9	96,8	99,0	98,2	95,9	102,5	108,7	95,0	107,1	110,4	101,1
1965 August	97,2	97,2	96,1	98,7	97,4	94,9	101,9	108,7	94,2	106,9	110,5	100,4
1965 November	97,0	96,9	95,8	98,6	97,1	94,2	102,6	108,4	93,4	106,9	110,3	100,3
1966 Februar	96,3	95,4	95,0	95,0	96,3	93,1	102,6	110,1	92,4	108,4	112,2	99,8
1966 Mai	97,0	95,9	95,5	95,4	97,0	93,3	104,6	111,3	92,8	110,0	113,4	100,8
1966 August	96,6	95,5	94,9	95,0	96,6	92,7	104,4	111,6	92,0	110,8	113,7	100,4
1966 November	95,4	94,3	93,1	94,3	95,6	91,4	104,2	111,5	89,6	110,1	113,9	99,7
1967 Februar	93,7	92,6	91,0	92,8	94,0	89,3	103,4	110,6	87,2	108,8	113,3	98,0
1967 Mai	91,7	90,4	88,2	91,0	92,3	87,1	102,7	109,3	84,4	107,5	112,2	96,3
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindices für Bauwerke".

*) Bis einschl. 1965 Bundesgebiet ohne Berlin. — Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. — 2) Nach einem Wägungsschema das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

H. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen *)

Jahr	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Monat	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden		
																	Leistungsgruppe	Land
Stunden						DM						DM						
1966 D	43,9	44,6	47,9	44,7	44,6	48,0	4,55	4,96	4,67	4,84	4,96	4,69	200	222	225	216	222	226
1967 D	42,3	43,6	46,5	43,0	43,6	46,6	4,69	4,96	4,76	4,99	4,96	4,78	199	217	222	215	217	224
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1967 Januar	41,3	41,8	44,0	41,9	41,8	44,1	4,62	4,98	4,68	4,93	4,99	4,70	191	208	206	207	208	207
April	42,2	43,8	46,8	42,9	43,9	46,9	4,66	4,90	4,72	4,96	4,90	4,74	197	215	221	212	215	222
Juli	42,8	44,3	47,5	43,5	44,3	47,6	4,70	4,93	4,77	5,00	4,93	4,79	201	218	226	217	218	228
Oktober	43,0	44,1	47,1	43,7	44,1	47,2	4,72	5,01	4,91	5,02	5,01	4,83	203	221	227	219	221	228
1968 Januar	42,3	42,0	44,3	42,9	42,0	44,3	4,73	5,14	4,81	5,05	5,14	4,83	200	216	213	217	216	214
April	43,2	44,1	46,9	43,8	44,1	47,0	4,80	5,04	4,87	5,10	5,04	4,89	207	222	228	224	222	230
Juli	43,7	44,9	47,7	44,5	44,9	47,8	4,96	5,20	5,03	5,27	5,20	5,05	217	233	240	234	233	242
Oktober	44,0	44,8	47,7	44,7	44,8	47,8	4,99	5,28	5,06	5,31	5,28	5,07	220	236	241	237	237	242

Oktober 1968 nach Leistungsgruppen¹⁾

1	-	-	-	44,8	44,7	48,0	-	-	-	5,62	5,60	5,31	-	-	-	252	250	255
2	-	-	-	44,7	45,1	47,7	-	-	-	5,11	5,01	5,09	-	-	-	228	226	243
3	-	-	-	44,6	44,7	47,3	-	-	-	4,54	4,55	4,60	-	-	-	203	203	218

Oktober 1968 nach Ländern

Schlesw.-Holst.	44,2	43,6	48,2	44,9	43,6	48,2	5,01	5,75	5,02	5,32	5,75	5,02	221	251	241	239	251	242
Hamburg	45,0	46,0	52,0	45,7	46,0	52,0	5,67	6,43	6,19	5,97	6,43	6,19	255	296	321	273	296	321
Niedersachsen	44,1	44,0	48,4	44,6	44,0	48,5	5,05	5,15	5,06	5,30	5,15	5,07	222	226	245	237	226	246
Bremen	45,4	45,3	54,2	45,9	45,3	54,3	5,17	5,23	5,24	5,36	5,23	5,25	235	237	284	246	237	285
Nordrh.-Westf.	44,2	45,3	47,5	44,8	45,3	47,6	5,26	5,55	5,38	5,50	5,55	5,40	232	251	256	247	251	257
Hessen	43,8	44,2	47,0	44,3	44,2	47,0	5,03	5,12	5,17	5,32	5,12	5,18	220	226	243	236	226	244
Rheinl.-Pfalz	44,7	45,4	47,5	45,5	45,4	47,6	4,70	4,83	5,16	5,01	4,83	5,18	210	219	245	228	219	246
Baden-Württg.	43,7	44,7	47,2	44,7	44,7	47,3	4,84	4,93	4,97	5,18	4,93	5,00	212	220	234	232	220	236
Bayern	43,6	44,9	47,8	44,6	44,9	47,9	4,53	4,93	4,63	4,91	4,93	4,65	198	221	221	219	222	223
Saarland	43,8	46,9	48,3	44,1	46,9	48,3	4,91	4,87	5,02	5,12	4,87	5,04	215	228	242	226	228	244
Berlin (West)	42,9	44,1	46,4	43,6	44,1	46,7	5,15	7,16	5,47	5,69	7,17	5,52	220	316	254	248	316	258

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.a.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufen

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerer und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Ausbau- gewerbe
1966 D	131,1	134,3	133,2	128,4	136,9	137,4	134,8	132,2	136,6
1967 D	137,0	138,7	139,5	135,0	140,5	141,0	138,4	138,9	139,1
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1967 Januar	135,9	138,0	137,4	134,8	138,8	139,1	136,8	137,7	138,4
April	136,5	138,3	139,3	135,0	138,9	139,1	136,9	139,1	138,4
Juli	137,3	138,4	139,5	135,0	141,2	141,9	138,4	139,1	139,4
Oktober	138,1	140,2	141,6	135,0	142,9	143,9	141,3	139,6	140,0
1968 Januar	139,3	141,2	141,6	135,9	143,1	143,9	141,3	140,5	141,1
April	141,9	141,5	143,5	144,3	143,4	143,9	141,4	141,2	142,7
Juli	144,4	145,1	143,9	145,0	147,6	148,7	146,2	143,2	144,5
Oktober	144,9	145,9	145,6	145,0	147,7	148,7	146,2	144,7	144,5

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

I. Witterungscharakter im Dezember 1968

Im Bundesgebiet war die Witterung im Dezember zu kalt und zu trocken, nur die Sonnenscheindauer lag über dem Durchschnittswert. Die erste Monatshälfte war fast niederschlagsfrei. In der zweiten Hälfte fielen täglich geringe Niederschläge, die zum Monatsende überall zu einer geschlossenen Schneedecke führten. Die Niederschlagswerte betrugen allgemein 40 bis 85 % des Normalwertes, nur in Norddeutschland -24 bis 60 %. In der ersten Dekade herrschte neblig-trübes Spätherbstwetter bei geschlossener Hochnebeldecke. Ab 6.12. setzte überall Dauerfrost ein mit ungewöhnlicher starker Rauheisbildung. Vom 12. bis 14. wurden nachts Tiefstwerte von -10 bis -15°, örtlich von -17 bis -23° gemessen. Vom 16. bis 23. war die Witterung wieder ungewöhnlich mild und die Nächte frostfrei. Erst ab 26. herrschte auch tagsüber wieder überall Frost. Einheitlich wurden im Dezember 20 bis 25 Frosttage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

K. SONDERTABELLEN*)

1. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. November bis 30. November 1968

Landesarbeits- amtsbezirk	Ausfalltagewerke im Monat November	Angewiesenes Schlechtwettergeld im November 1)	Ausfalltagewerke in der Woche vom ...			
			1. - 9.11.	11. - 16.11.	18. - 23.11.	25. - 30.11.
	Anzahl	DM	Anzahl			
Schleswig-Holstein - Hamburg	73 446	210 110	34 573	23 081	13 403	2 389
Niedersachsen - Bremen	168 890	272 606	83 793	69 263	14 921	913
Nordrhein-Westfalen	178 092	174 064	102 295	58 590	16 479	728
Hessen	28 227	14 649	5 459	7 994	13 458	1 316
Rheinland-Pfalz - Saarland	57 196	2 707	958	7 337	48 136	765
Baden-Württemberg	78 065	10 149	4 109	974	72 136	846
Nordbayern	28 759	16 656	575	4 537	22 142	1 505
Südbayern	36 713	6 171	179	2 958	33 104	472
Berlin (West)	72 217	226 134	35 697	17 370	18 001	1 149
Bundesgebiet	721 605	933 246	267 638	192 104	251 780	10 083
1967 Bundesgebiet	1 164 210	.	.	.	.	.

*) Diese Tabellen erscheinen nicht in jedem Heft. Ein Verzeichnis der von März 1967 bis Februar 1968 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1967, Seite 32, dieser Reihe enthalten.
1) Ohne Beiträge für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

2. Verzeichnis der veröffentlichten Sondertabellen in der Fachserie E, Reihe 1 vom März bis Dezember 1968

Berichtsmonat¹⁾

Erwerbstätigkeit

1. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. November bis 30. November 1968 Dezember

Unternehmen und Arbeitsstätten

1. Grundkapital und Dividende von 41 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe von 1962 bis 1968 August

Berufsgenossenschaften

1. Unfälle sowie Berufskrankheiten im Baugewerbe 1966 Juli
2. Ausgaben der Bau- und Tiefbauberufsgenossenschaften und Zahl der Rentenempfänger 1966 Juli
3. Unternehmen und Versicherte bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften, 1950, 1960, 1964, 1966 und 1967 November
4. Unfallgeschehen in der gewerblichen Wirtschaft November

Gebäude, Wohnungen, Tiefbauvorhaben

1. Wohnungen
a) Wohnungsbestand am 31. Dezember 1966 und 31. Dezember 1967 April
b) Wohnungen im Verhältnis zur Bevölkerung am 6. Juni 1961, 31. Dezember 1966 und 31. Dezember 1967 April

Geld und Kredit

1. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft
Bauinvestitionen der Gemeinden und der Gemeindeverbände
im 1. Vierteljahr 1968 März
im 2. Vierteljahr 1968 Juli
im 3. Vierteljahr 1968 September
2. Forderung des sozialen Wohnungsbaues 1967
Veranschlagte Gesamtfinanzierungsmittel nach ihren Quellen März
3. Forderung des Wohnungsbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichsgesetz bis 31.12.1967 . .
a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge Mai
b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau Mai
c) Anzahl der mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geforderten Wohnungen Mai
4. Wohngeld im Jahr 1967
a) Bearbeitungsfälle und Aufwendungen für Wohngeld im Jahr 1967 sowie Wohngeldgewährungen am 31. Dezember 1967 . .
b) Empfänger von Wohngeld nach Baualter und Wohnfläche der Wohnung am 31. Dezember 1967 Juni
c) Empfänger von Wohngeld nach Baualter der Wohnung und qm-Miete bzw. Belastung am 31. Dezember 1967 Juni
d) Empfänger von Wohngeld nach Familieneinkommen, Haushaltsgröße und Höhe des Wohngeldes am 31. Dezember 1967 . .

1) Berichtsmonate (Erscheinungsmonat in der Regel 2 Monate später). Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen sind veröffentlicht in den Heften März 1964, März 1965, März 1966, März 1967 und März 1968.

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes sowie für Investitionen in Unternehmen des Bauhaupt- und Ausbaugewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

In dieser ab 1966 eingestellten Reihe wurden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise mit einem rechnerischen Wohnungsdefizit die Zahl der „Wohnungsanwärter“ und der Bestand an Wohnungen sowie das „Wohnungsdefizit“ am Ende jeden Jahres bekanntgegeben.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 2727 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ